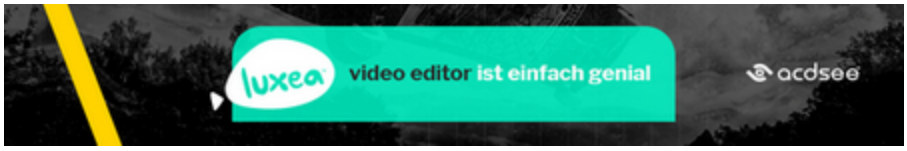
luxea™
Luxea™
video editor
ist einfach genial
ihre welt ist in bewegung
teilen wir Ihre erlebnisse
acdsee

Inhalte

Willkommen bei ACDSee Luxea Video Editor ... **3**
Erstellen, Speichern und Teilen von Projekten ... **4**
Projekte erstellen und öffnen ... 4
Projekte speichern ... 4
Projekte teilen ... 4
Hinzufügen und Entfernen von Medien ... **6**
Organisieren, Anpassen und Anzeigen von Medien ... **10**
Zeitachsenspuren ... 10
Kopieren und Einfügen von Eigenschaften ... 11
Lücken in der Spur schließen ... 12
Wiedergabequalität ... 12
Vollbildmodus-Wiedergabe ... 12
Anzeigebereich ... 12
Verwenden der Symbolleiste der Zeitachse ... **16**
Erstellen einer Auswahl ... **19**
Löschen einer Auswahl ... 19
Tastenkombinationen für Luxea ... **21**
Videoaufnahmen erstellen ... **34**
Rekorderoptionen ... 35
Hinzufügen von Text zu Ihren Medien ... **42**
Erstellen benutzerdefinierter Textstile ... 42
Texteffekte ... 43
Text-Stapelbearbeitung ... 43
Ein- und Ausblenden von Text ... 45
Hinzufügen von Audio- und Sprachaufnahmen zu Ihren Medien ... **46**
Audio anpassen ... **48**
Hinzufügen von Übergängen zu Ihren Medien ... **49**
Hinzufügen von Audioeffekten zu Ihren Medien ... **51**
Hinzufügen von Animationen zu Ihren Medien ... **52**
Hinzufügen von Verhalten zu Ihren Medien ... **55**
Verhaltenseinstellungen ... 56
Hinzufügen von Filtern zu Ihren Medien ... **57**
Filtereinstellungen ... 58
Hinzufügen von Überlagerungen zu Ihren Medien ... **65**
Hinzufügen von Untertiteln zu Ihren Medien ... **66**
Erweiterte Effekte zu Ihren Medien hinzufügen ... **69**
Chroma Key ... 69
Farb-LUTs ... 70
Clip-Geschwindigkeit ... 70
Audio-Geschwindigkeit ... 71

Mosaik ... 71
Farbpass ... 72
Farbe ersetzen ... 72
Anpassen der Mediendauer und Erstellen von Standbildern ... 74
Anpassen der Dauer von Video oder Audio ... 74
Anpassen der Dauer von Text, Bildern, Überlagerungen, Beschriftungen und Mosaiken ... 74
Verwendung der Ripple-Bearbeitungsdauer ... 74
Standbilder ... 74
Erstellen von Standbildern aus Ihren Clips ... 76
Schnappschüsse ... 76
Verwenden von Inhaltspaketen zur Verbesserung Ihrer Medien ... 77
Optionen und Konfiguration ... 78
Produzieren und Freigeben Ihrer Medien ... 82
Teilen ... 85
Ihr acdID-Konto ... 88
Erstellen eines acdID-Kontos ... 88
Upgrade Ihrer Lizenz ... 88

Willkommen bei ACDSee Luxea Video Editor



Luxea ist eine Videobearbeitungssoftware, die die Macht in Ihre die Hände gibt.

Erstellen Sie unglaubliche Videos in verschiedenen Formaten, einschließlich MP4, WEBM, MOV, M4V, GIF und MP3. Produzieren Sie Inhalte mit Video-, Bild- und Audiodateien. Seien Sie kreativ beim Bearbeiten, indem Sie Übergänge, Beschriftungen, Filter, Animationen und mehr hinzufügen. Passen Sie Ihr Video an, um Ihren eigenen Stil zu zeigen, und laden Sie es dann direkt auf YouTube oder Vimeo hoch. Möchten Sie Ihre Arbeit Ihren Freunden und Followern zeigen? Teilen Sie sie beim Hochladen direkt auf Facebook oder Twitter.

Mit dieser Hilfedatei können Sie in Luxea navigieren und die Funktionen verwenden lernen, um die bestmöglichen Videos zu erstellen. Wenn Sie Fragen zum Produkt und dessen Funktionen haben, finden Sie die Antwort möglicherweise in unserem Forum.

Erstellen, Speichern und Teilen von Projekten

Wenn Sie Luxea zum ersten Mal öffnen, können Sie Medien hinzufügen, ohne ein neues Projekt zu öffnen. Nach Beendigung dieses Projekts möchten Sie möglicherweise ein neues Projekt starten, ohne die Anwendung zu schließen. Dies ist auch hilfreich, wenn Sie ein noch nicht abgeschlossenes Projekt in Luxea geöffnet haben, aber neu starten wollen.

Projekte erstellen und öffnen

So erstellen Sie ein neues Projekt:

Gehen Sie auf **Datei** | **Neues Projekt** oder drücken Sie **Strg** + **N**.

So öffnen Sie ein vorhandenes Projekt:

Gehen Sie auf **Datei** | **Projekt öffnen** oder drücken Sie **Strg** + **O.**

So öffnen Sie ein zuletzt bearbeitetes Projekt:

1. Gehen Sie auf **Datei** | **Aktuelle Projekte**.
2. Wählen Sie Ihr gewünschtes Projekt aus der Liste der letzten zehn Projekte.

So importieren Sie ein Zip-Projekt von einem anderen Benutzer:

1. Gehen Sie auf **Datei** | **Importieren** | **Zip-Projekt ...** oder drücken Sie **Strg + E.**
2. Navigieren Sie im Dialogfeld Zip-Projektdatei importieren über die Schaltfläche **...** zu der komprimierten Projektdatei auf der Festplatte.
3. Navigieren Sie im nächsten Feld über die Schaltfläche **...** zu einem Speicherort für das entpackte Projekt.
4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Projekt nach Import öffnen**, um das Projekt zu starten.
5. Klicken Sie auf **OK**.

Projekte speichern

So speichern Sie ein Projekt:

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um ein Projekt zu speichern:

- Gehen Sie auf **Datei** | **Projekt speichern**, geben Sie einen Namen für das Projekt ein und klicken Sie auf **Speichern**.
- Drücken Sie **Strg + S**.
- Um ein Projekt unter einem neuen Namen zu speichern, gehen Sie auf **Datei** | **Projekt speichern unter...**. Geben Sie einen Namen ein und klicken Sie auf **Speichern**.
- Beenden Sie Luxea. Wenn Sie Ihr Projekt noch nicht gespeichert haben oder Änderungen seit dem letzten Speichern vorgenommen haben, werden Sie gefragt, ob Sie Ihr Projekt speichern möchten. Wählen Sie **Ja**, geben Sie einen Namen ein und drücken Sie **Speichern**.
- Klicken Sie oben rechts auf das Symbol Speichern.

Projekte teilen

So teilen Sie ein Projekt:

Sie können Ihr Projekt für andere Benutzer freigeben, die Luxea nutzen, indem Sie es als Zip-Datei exportieren. Andere Benutzer importieren Ihre Zip-Datei in ihre Kopie von Luxea und alle Elemente Ihres Projekts (außer herunterladbaren Inhalten) werden in der Zeitleiste im selben Layout angezeigt, in dem Sie sie gespeichert haben.

So exportieren Sie Ihr Projekt als Zip-Datei:

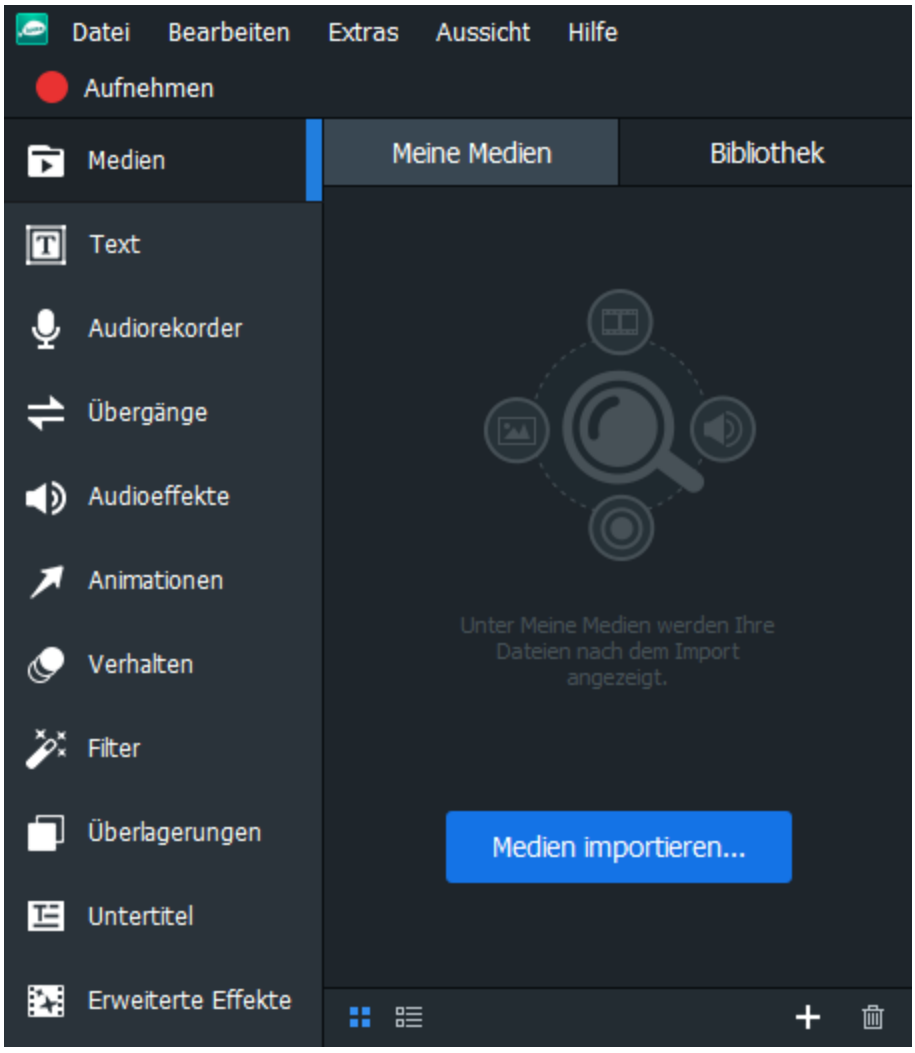
1. Gehen Sie auf **Datei** | **Zip-Projekt exportieren ...**.
2. Geben Sie im Dialogfeld Projekt als Zip-Datei exportieren einen Namen für die komprimierte Projektdatei ein oder klicken Sie auf die Schaltfläche **...**, um einen neuen Speicherort zu suchen und einen Namen einzugeben.
3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Alle Dateien aus Meine Medien zu Zip hinzufügen**, um sicherzustellen, dass die Medien in Ihrem Projekt für den anderen Benutzer verwendbar sind.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Hinzufügen und Entfernen von Medien

Sie können Medien von Ihrer Festplatte zu Meine Medien hinzufügen und sie dann zur Bearbeitung und Produktion in der Zeitachse platzieren. Sie können Video-, Bild- und Audiodateien hinzufügen. Diese Dateien können als Clips oder Medien bezeichnet werden. Im Bereich Medien gibt es zwei Registerkarten, die als Speicherorte für Ihre Medien dienen. Meine Medien enthalten Dateien, die Sie importiert haben, um sie in Ihren Projekten zu verwenden. Die Bibliothek enthält Inhalte aus Inhaltspaketen, die Sie von Luxea heruntergeladen und importiert haben. Weitere Informationen zu Inhaltspaketen finden Sie unter Verwenden von Inhaltspaketen zur Verbesserung Ihrer Medien.

So fügen Sie Medien zu Meine Medien hinzu:

1. Klicken Sie auf die Registerkarte **Medien** oder drücken Sie **M**.



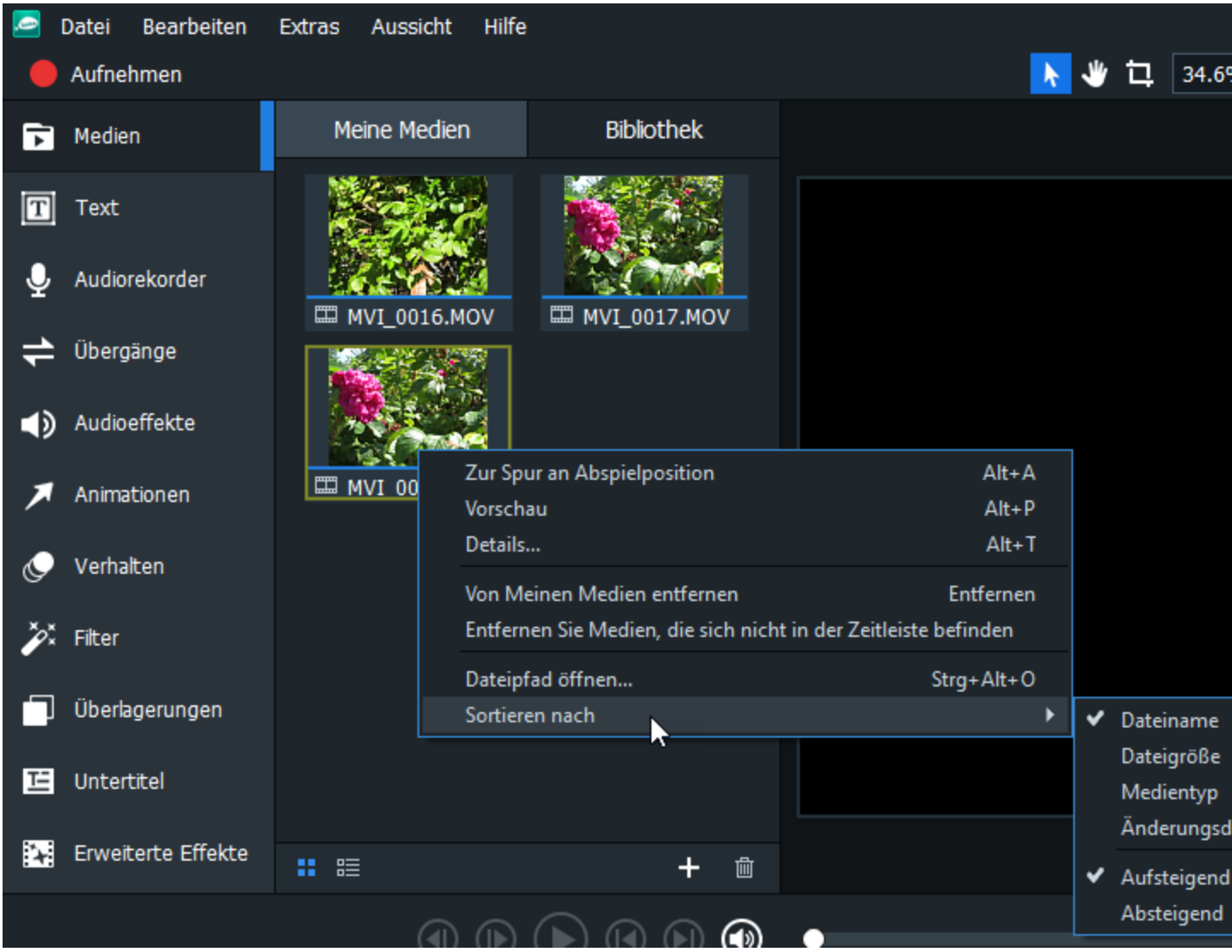
2. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um Medien zu Meine Medien hinzuzufügen:

- Gehen Sie auf **Datei** | **Importieren** | **Medien ...**
- Klicken Sie unten rechts unter Meine Medien auf die Schaltfläche **Medien importieren**.
- Klicken Sie im Meine-Medien-Bereich auf die Schaltfläche **Medien importieren...**.

- Drücken Sie **Strg + M**.
- Ziehen Sie Ihre Mediendateien aus dem Windows Explorer direkt nach Meine Medien oder auf die Zeitachse.

3. Navigieren Sie im Mediendateien-Hinzufügen-Dialogfeld zu Ihren Medien und wählen Sie sie aus, oder verwenden Sie **Strg** + **Linksklick**, um bestimmte Dateien auszuwählen, **Umschalttaste** + **Linksklick**, um mehrere Dateien auszuwählen, oder **Linksklick** + **Ziehen** um Dateien, um mehrere Dateien auszuwählen.
4. Klicken Sie auf **Öffnen**.

Über das Menü Sortieren können Sie die hinzugefügten Medien nach Dateiname, Dateigröße, Medientyp oder Änderungsdatum sortieren. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Datei, um das Kontextmenü aufzurufen und wählen Sie dann **Sortieren nach**.



So fügen Sie Medien zur Zeitachse hinzu:

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um Medien zur Zeitachse hinzuzufügen:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Medium, das Sie zur Zeitachse hinzufügen möchten.
2. Wählen Sie aus dem Kontextmenü die Option **Zur Spur an Abspielposition** aus. Wiederholen Sie diese Aktion für alle hinzuzufügenden Medien. Markieren und ziehen Sie den Rand des Clips, um die gewünschte Länge festzulegen.

Oder:

1. Wählen Sie das Medium aus, das Sie zur Zeitachse hinzufügen möchten.
2. Ziehen Sie es an die gewünschte Position auf der Zeitachse. Markieren und ziehen Sie den Rand des Clips, um die gewünschte Länge festzulegen.

Oder:

1. Wählen Sie das Medium aus, das Sie zur Zeitachse hinzufügen möchten.
2. Drücken Sie **Alt + A**. Der Clip wird an der aktuellen Wiedergabeposition zur Zeitachse hinzugefügt.

Sie können auch mehrere Clips gleichzeitig aus der Medienbibliothek auf die Zeitachse verschieben, indem Sie Ihren Mauszeiger zunächst über die Clips ziehen und diese dann auf die Zeitachse ziehen. Sie können auch die **Umschalttaste** gedrückt halten, während Sie Clips auswählen, und diese dann auf die Zeitachse ziehen.

Mit der Zeitachse haben Sie die Dauer Ihres Videos leicht im Blick. Sie können den Mauszeiger über einen Clip auf der Zeitachse bewegen, um Informationen zur Dauer anzuzeigen. Beachten Sie, dass die ersten fünf Ziffern für die Zeit stehen. Die letzten zwei Ziffern (nach dem Semikolon) stellen hingegen nicht die Millisekunden, sondern die Bilder pro Sekunde dar. Es gibt bis zu 60 Bilder pro Sekunde.

So entfernen Sie Medien aus Meine Medien:

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um Medien aus Meine Medien zu entfernen:

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das zu entfernende Medium. Wählen Sie aus dem Kontextmenü die Option **Von Meinen Medien entfernen** aus.
- Wählen Sie das Medium in Meine Medien aus und drücken Sie **Entfernen**.

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um Medien aus Meine Medien zu entfernen:

- Gehen Sie auf **Bearbeiten** | **Entfernen Sie alles von Meinen Medien**.
- Drücken Sie **Strg + Alt + R**.

So entfernen Sie alle nicht der Zeitachse hinzugefügten Medien:

Sie können alle Medien aus Meine Medien entfernen, die nicht der Zeitachse hinzugefügt wurden.

Klicken Sie mit der rechten Maustaste an eine beliebige Stelle in Meine Medien und wählen Sie aus dem Kontextmenü die Option **Entfernen Sie Medien, die sich nicht in der Zeitleiste befinden** aus.

So entfernen Sie Medien aus der Zeitachse:

- Sie können einen einzelnen Clip entfernen, indem Sie auf der Zeitachse mit der rechten Maustaste auf den entsprechenden Clip klicken und dann **Löschen** auswählen.
- Gehen Sie auf **Bearbeiten** | **Entfernen Sie alles aus der Zeitachse**, um alle Clips aus der Zeitachse zu entfernen.

Anzeigen von Medien in der Vorschau:

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um eine Vorschau der Medien in Meine Medien anzuzeigen:

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Datei und wählen Sie aus dem Kontextmenü **Vorschau...** aus.

- Wählen Sie den Clip aus und drücken Sie **Alt + P**.

Sie können **F** drücken, um die Vorschau im Vollbildmodus anzuzeigen, oder indem Sie die Vollbild-Taste drücken.

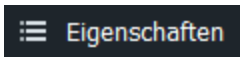
Organisieren, Anpassen und Anzeigen von Medien

Auf der Zeitachse können Sie Ihre Medien auf Spuren anordnen, um Ihr Video zu erstellen und zu bearbeiten. Durch die Verwendung mehrerer Spuren können Sie Inhalte überlagern. Sie können der Zeitachse beliebig viele Titel hinzufügen. Sie können Video, Audio und Bilder von Meine Medien per Drag-and-drop auf einen beliebigen Titel in der Zeitachse ziehen, wo immer Sie möchten. Sie können auch Text, Übergänge, Audioeffekte, Animationen, Verhalten, Filter, Überlagerungen und erweiterte Effekte an bestimmte Stellen auf Ihren Medien ziehen. Untertitel werden an der Wiedergabeposition hinzugefügt. Einmal auf der Zeitachse können Sie Medien an jede beliebige Position ziehen.

Zeitachsenspuren

Mit Spuren können Sie auf der Zeitachse eine Ebenenhierarchie erstellen. Wenn Sie beispielsweise in Spur 1 ein Video oder Bild haben, dann jedoch ein anderes Video oder Bild in Spur 2 hinzufügen, überdeckt das Video oder Bild in Spur 2 das Video oder Bild in Spur 1. Sie können jedoch die Art und Weise der Mediendarstellung ändern, indem Sie die Opazität und die Mischmethode anpassen. Die Opazität gibt die Transparenz eines Mediums an. Indem Sie die Opazität der Medien in Spur 2 ändern, können Sie die Medien in Spur 1 sichtbar machen. Mischmethoden legen fest, wie Ebenen miteinander verschmelzen.

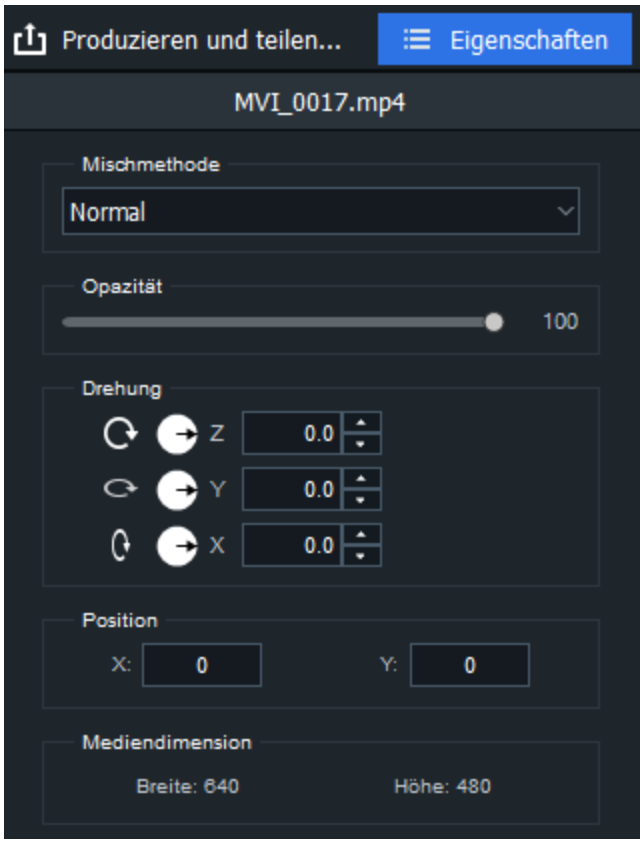
So passen Sie die Medieneigenschaften an:

1. Ein Medium auf der Zeitachse auswählen
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften** rechts oben. 

3. Passen Sie die Eigenschaften wie unten beschrieben an.

Eigenschaftsfenster-Optionen

Mischmethode	Mit den Effekten im Dropdown-Menü Mischmethode können Sie steuern, wie sich Ihre Medien mit den darunter liegenden Medien oder dem Hintergrund mischen. Wenn Ihre Medien nicht aus mehreren übereinander geschichteten Spuren bestehen, steuert die Mischmethode das Mischen von Medien und Hintergrund. Standardmäßig ist der Hintergrund schwarz. Sie können die Farbe des Hintergrunds aber auch in den Einstellungen für den Projektanzeigebereich ändern. Weitere Informationen finden Sie unter Anzeigebereich weiter unten.
Opazität	Verwenden Sie den Regler Opazität, um die Opazität Ihrer Medien anzupassen.
Drehung	Zum Drehen Ihres Videos oder Mediums einen Wert in das Feld eingeben oder die Pfeilgriffe ziehen, um das Medium um die X-, Y- oder Z-Achse zu drehen.
Position	Geben Sie einen Wert in die Felder X und/oder Y ein oder bewegen Sie den Clip im Vorschaufenster, um seine Position zu ändern.



Kopieren und Einfügen von Eigenschaften

Sie können die Werte für Mischmethode, Opazität, Position und Drehung von Clips auf der Zeitachse kopieren und bei anderen Clips auf der Zeitachse einfügen.

So kopieren Sie Eigenschaften und fügen sie ein:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf der Zeitachse auf einen Clip mit den Werten für Mischmethode, Opazität, Position und Drehung, die Sie kopieren möchten.
2. Wählen Sie im Kontextmenü die Option **Eigenschaften kopieren** oder drücken Sie **Strg** + **Alt** + **C.**
3. Wählen Sie einen anderen Clip auf der Zeitachse aus.
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie **Eigenschaften einfügen** oder drücken Sie **Strg** + **Alt** + **P.**

Sperren von Spuren:

Sie können jede Spur sperren, um eine Bearbeitung oder andere Änderungen von Medien zu verhindern, indem Sie auf die Schaltfläche **Sperren** klicken. Um die Spur zu entsperren, klicken Sie erneut auf die Schaltfläche **Sperren**.

Ausblenden von Spuren:

Sie können Spuren und die zu den Spuren gehörenden Medien aus- oder einblenden. Das Umschalten erfolgt über die Schaltfläche **Deaktivieren** für die jeweilige Spur. Auf diese Weise können Sie bestimmte Teile Ihres Videos isolieren und bearbeiten.

Beachten Sie, dass Videoproduktionen keine Medien in Spuren beinhalten, die als Deaktiviert markiert sind.

Lücken in der Spur schließen

Sie können Leerzeichen zwischen Medien auf der Spur entfernen, indem Sie **Lücken auf der Spur schließen** verwenden.

So entfernen Sie den leeren Bereich auf einer Spur:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen leeren Bereich auf einer Spur in der Zeitachse.
2. Wählen Sie im Kontextmenü die Option **Lücken auf Spur schließen**.

So entfernen Sie den leeren Raum zwischen mehreren Medienteilen:

1. Wählen Sie mehrere Medienteile auf einer Spur in der Zeitachse aus.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eines der ausgewählten Medien.
3. Wählen Sie im Kontextmenü die Option **Lücken schließen**.

Wiedergabequalität

Sie können die Qualität der Videowiedergabe anpassen, um den Bearbeitungsprozess zu beschleunigen. Dies ist nützlich, wenn Sie mit qualitativ hochwertigen Videos arbeiten oder Ihr Computer das Video nur langsam verarbeitet.

So ändern Sie die Wiedergabequalität:

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um die Wiedergabequalität zu ändern:

- Klicken Sie auf das Dropdown-Menü neben der Suchleiste und wählen Sie eine Qualität aus.

- Gehen Sie auf **Aussicht | Wiedergabequalität** und wählen Sie eine aus der Liste aus.

Das Ändern der Wiedergabequalität hat keinen Einfluss auf die Qualität der endgültigen Ausgabe.

Vollbildmodus-Wiedergabe

Sie können Ihre Videowiedergabe im Vollbildmodus anzeigen, um Ihr Video detaillierter anzuzeigen.

So zeigen Sie die Wiedergabe im Vollbildmodus an:

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um die Videowiedergabe im Vollbildmodus anzuzeigen:

- Gehen Sie auf **Aussicht** | **Anzeigebereich** und klicken Sie auf **Vollbild/Wiederherstellen**.
- Drücken Sie **F**.
- Klicken Sie auf die Vollbild-Schaltfläche.

Anzeigebereich

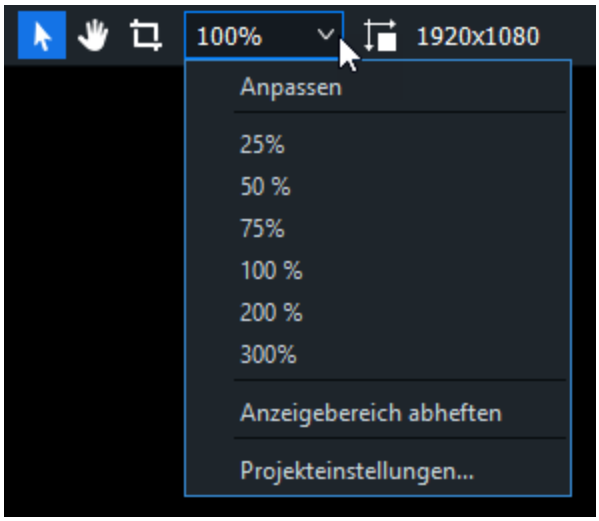
Im Anzeigebereich können Sie in einer Vorschau anzeigen, wie Ihr Video nach dem Rendern aussieht. Sie können Inhalte im Anzeigebereich verschieben und in ihrer Größe ändern. Sie können die Größe ändern, indem Sie die Ziehpunkte an den Rändern des Mediums ziehen. Verwenden Sie einen der Eckpunkte, um die Größe unter Beibehaltung des Seitenverhältnisses zu ändern. Um ein abnormales Seitenverhältnis zu erzeugen, halten Sie die **Umschalttaste** gedrückt, während Sie die Eckpunkte ziehen.

Sie können den Anzeigebereich vergrößern, um die Größe Ihres Monitors mithilfe der Prozentsätze im Dropdown-Menü oben im Anzeigebereich anzupassen. Wählen Sie **Anpassen**, damit sich Luxea automatisch anpassen kann. Sie können den Anzeigebereich auch abtrennen, um die Bearbeitung zu vereinfachen. Dies ist nützlich, wenn Sie zwei Bildschirme bearbeiten oder Ihre Änderungen im Vollbildmodus anzeigen möchten.

So trennen Sie den Anzeigebereich ab:

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um den Anzeigebereich abzutrennen:

- Gehen Sie auf **Aussicht** | **Anzeigebereich** und klicken Sie auf **Anzeigebereich abheften**.
- Wählen Sie im Dropdown-Menü oben im Anzeigebereich die Option **Anzeigebereich abheften**.
- Klicken Sie über der Zeitachsensymbolleiste auf die Schaltfläche **Anzeigebereich abheften**.



So heften Sie den Anzeigebereich wieder an:

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um den Anzeigebereich anzuheften:

- Klicken Sie auf das Dropdown-Menü oben im Anzeigebereich und wählen Sie **Anzeigenbereich wieder anheften**.
- Klicken Sie im Anzeigebereich auf die **Anzeigenbereich wieder anheften** erneut anheften.
- Schließen Sie den abgetrennten Anzeigebereich.

So konfigurieren Sie die Anzeigebereich-Einstellungen:

Um die Einstellungen des Anzeigebereichs für Ihr Projekt und die daraus resultierende Videoproduktion zu konfigurieren, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Klicken Sie oben im Anzeigebereich auf die Schaltfläche **Projekteinstellungen**.
- Klicken Sie auf das Dropdown-Menü oben im Anzeigebereich und wählen Sie **Projekteinstellungen ...**.

Konfigurieren Sie die Einstellungen wie unten beschrieben und klicken Sie auf **Anwenden**.

Sie können im Dialogfeld Detaillierte Einstellungen des Produktionsassistenten auch die Größeneinstellungen für das gerenderte Video ändern.

Projekteinstellungen

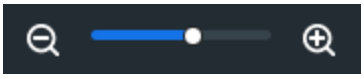
Abmessungen Anzeigebereich	Wählen Sie im Dropdown-Menü die Abmessungen für den Anzeigebereich oder wählen Sie **Benutzerdefiniert**, um eine eindeutige Breite und Höhe festzulegen. Sie können auch voreingestellte Dimensionen für die Social-Media-Kanäle TikTok und Instagram auswählen.
Breite/Höhe	Ändert die Größe des Anzeigebereichs, wenn aus dem Dropdown-Menü Abmessungen Anzeigebereich die Option Benutzerdefiniert ausgewählt wird.
Farbe	Passen Sie die Hintergrundfarbe des Anzeigebereichs an, indem Sie eine Farbe aus dem Dropdown-Menü auswählen.
Bildrate	Wählen Sie eine Bildrate von 23,97 Bildern pro Sekunde (fps) bis 60 fps.

Medien-Werkzeuge

	Schwenkwerkzeug: Mit dem Schwenkwerkzeug können Sie den Anzeigebereich verschieben, ohne die Größe zu verändern.	Drücken Sie **Strg + Umschalttaste + P**.
	Bearbeitungswerkzeug: Mit dem Bearbeitungswerkzeug können Sie Medien im Anzeigebereich verschieben und deren Größe ändern.	Drücken Sie **Strg + Umschalttaste + E**.
	Zuschnitt-Werkzeug: Verwenden Sie das Zuschnitt-Werkzeug, um unerwünschte Teile des Mediums zu entfernen. Ziehen Sie die Ziehpunkte des Zuschneidefensters auf die gewünschte Größe. Um das Seitenverhältnis Ihres Mediums beizubehalten, ändern Sie die Größe des Zuschneidefensters, indem Sie die Ecken ziehen. Sie können das Zuschneidefenster auch verschieben. Um das zugeschnittene Material wiederherzustellen, rufen Sie einfach das Zuschneidewerkzeug erneut auf und ändern Sie die Größe des Zuschneidefensters wie gewünscht.	Drücken Sie **Strg + Umschalttaste + C**.

Verwenden der Symbolleiste der Zeitachse

Die Symbolleiste der Zeitachse verfügt über eine Reihe von Funktionen zum Bearbeiten von Videos.

	**Vergrößern/Verkleinern**	Zoomen Sie hinein, um das Erscheinungsbild der Spuren auf der Zeitachse zu erweitern und eine präzise Bearbeitung zu ermöglichen. Verkleinern Sie die Ansicht, um das Erscheinungsbild der Spuren auf der Zeitachse zu komprimieren und Ihr Projekt in seiner Gesamtheit anzuzeigen. Oder drücken Sie **Strg + Umschalttaste + =** oder **Strg + Umschalttaste + -**.
	Zoomen, um die Zeitachse anzupassen	Vergrößern oder verkleinern Sie die Ansicht, um die gesamte Länge der Spur auf der Zeitachse anzuzeigen und einen Eindruck vom Gesamtbild zu erhalten. Oder drücken Sie **Strg + Umschalttaste + F.**
	Rückgängig	Verwenden Sie die Rückgängig-Schaltfläche, um Aktionen rückgängig zu machen. Oder drücken Sie **Strg + Z**.
	Wiederholen	Verwenden Sie die Wiederherstellen-Schaltfläche, um die zuletzt rückgängig gemachten Aktionen zu wiederholen. Oder drücken Sie **Strg + Y**.
	Teilen	Verwenden Sie die Teilen-Schaltfläche, um einen Clip in zwei oder mehrere Clips zu unterteilen. Hierdurch können Sie Übergänge und andere Clips zwischen zwei Szenen einfügen. Wählen Sie den Clip aus, den Sie aufteilen wollen und klicken Sie auf die Schaltfläche **Aufteilen**. Oder drücken Sie **Strg + Umschalttaste + S**.
	Ausschneiden	Verwenden Sie die Schaltfläche Ausschneiden, um unerwünschte Clips oder Clipabschnitte zu entfernen (siehe Aufteilen). Mithilfe der Einfügen-Schaltfläche können Sie die Elemente dann an anderer Stelle einfügen (siehe Einfügen). Wählen Sie den zu entfernenden Clip aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Ausschneiden** oder drücken Sie **Strg + X**.
	Kopieren	Verwenden Sie die Kopieren-Schaltfläche, um die Spuren oder Spurabschnitte zu duplizieren (siehe Aufteilen). Mithilfe der Einfügen-Schaltfläche können Sie die Elemente dann an anderer Stelle einfügen (siehe Einfügen). Wählen Sie den zu kopierenden Clip aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Kopieren** oder drücken Sie **Strg + C**.
	Einfügen	Verwenden Sie die Einfügen-Schaltfläche, um ausgeschnittene oder kopierte Clips an der gewünschten Stelle auf der Zeitachse einzufügen.

		Nach dem Kopieren oder Ausschneiden eines Clips verschieben Sie die Wiedergabeposition an die Stelle, an der der Clip eingefügt werden soll, und klicken Sie auf **Einfügen** oder drücken Sie **Strg + V**.
	In Richtung von linkem/rechtem Auswahlregler suchen	Verwenden Sie die Schaltfläche In Richtung von linkem Auswahlregler suchen, um den Anfang Ihrer Auswahl auf der Zeitachse zu finden. Verwenden Sie die Schaltfläche In Richtung von rechtem Auswahlregler suchen, um das Ende Ihrer Auswahl auf der Zeitachse zu finden. Das ist hilfreich, wenn Sie die Zeitachse vergrößert anzeigen oder mit einer großen Auswahl arbeiten.
	Wiedergabeposition suchen	Verwenden Sie die Schaltfläche Wiedergabeposition suchen, um die Wiedergabeposition auf der Zeitachse zu finden. Das ist hilfreich, wenn Sie die Zeitachse vergrößert anzeigen.
	Abspielkopf an den Anfang der Zeitachse bewegen oder Abspielkopf an das Ende der Zeitachse bewegen	Verwenden Sie diese Schaltflächen, um den Abspielkopf an den Anfang der Zeitachse (**Bild hoch**) oder an das Ende des Mediums auf der Zeitachse (**Bild runter**) zu verschieben.
	Spuren hinzufügen	Mit der Schaltfläche Spuren hinzufügen können Sie der Zeitachse beliebig viele Spuren hinzufügen.

Auf die Optionen Kopieren, Ausschneiden und Einfügen können Sie auch zugreifen, indem Sie auf der Zeitachse mit der rechten Maustaste klicken.

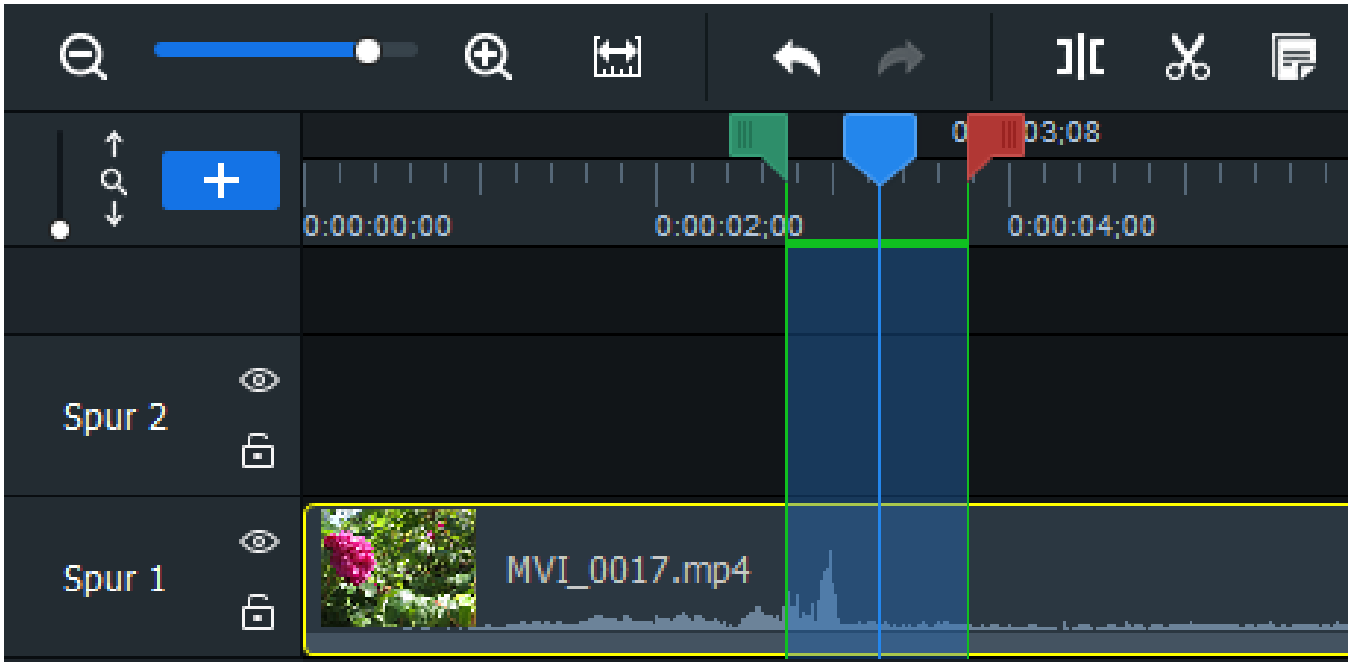
Auf diese Funktionen kann auch über Tastaturkürzel zugegriffen werden.

Erstellen einer Auswahl

Mit der Auswahlfunktion können Sie Abschnitte Ihres Clips zum Löschen, Verschieben oder Produzieren auswählen. Sie können einen Abschnitt Ihres Clips und nicht das gesamte Projekt erstellen, indem Sie eine Auswahl erstellen. Dies kann nützlich sein, wenn Sie einen Trailer erstellen oder eine Szene eines ganzen Projekts produzieren möchten.

So erstellen und produzieren Sie eine Auswahl:

1. Wenn sich Ihr gewünschtes Medium auf der Zeitachse befindet, ziehen Sie den grünen Selektor (links der Wiedergabeposition) an die Stelle, an der die Auswahl beginnen soll. Ziehen Sie dann den roten Selektor (rechts der Wiedergabeposition) an die Stelle, an der die Auswahl enden soll.



Wenn die Auswahlregler nicht sichtbar sind, klicken Sie auf die Schaltfläche In Richtung vom linken Auswahlregler suchen, um den Anfang der Auswahl zu finden. Klicken Sie auf die Schaltfläche In Richtung vom rechten Auswahlregler suchen, um das Ende der Auswahl zu finden.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Auswahl und wählen Sie aus dem Kontextmenü **Zeitachsenauswahl produzieren als...** aus.
3. Konfigurieren Sie die Produktionseinstellungen im Produktionsassistenten.

Sie können Ihre Auswahl außerdem wiedergeben, indem Sie die Wiedergabeposition vor die Auswahl auf der Zeitachse platzieren.

Löschen einer Auswahl

So löschen Sie eine Auswahl:

Sie können ausgewählte Abschnitte aus Clips löschen, wobei Sie die Auswahl jeweils aus dem Clip ausschneiden.

1. Mit den roten und grünen Selektoren können Sie den zu entfernenden Bereich des Clips auswählen.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Clip und wählen Sie **Löschen** aus.

So löschen Sie eine Auswahl und füllen sie:

Sie können ausgewählte Bereiche aus Clips löschen. Luxea füllt die Lücken aus, indem es die Bereiche mit die umgebenden Medien entsprechend bewegt.

1. Mit den roten und grünen Selektoren können Sie den zu entfernenden Bereich des Clips auswählen.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Clip und wählen Sie **Ripple-Löschen** aus.

Tastenkombinationen für Luxea

Mit den folgenden Tastenkombinationen können Sie den Videobearbeitungsprozess beschleunigen.

	Tastenkombination	Resultierende Aktion
Projektmanagement		
	Strg + N	Erstellt ein neues Projekt.
	Strg + O	Öffnet den Dialog Öffnen.
	Strg + S	Sichert das Projekt.
	Strg + P	Startet den Produktionsassistenten.
	Strg + R	Startet den Luxea Video Recorder.
	Strg + W	Schließt Luxea.
	Strg + M	Öffnet das Dialogfeld Mediendateien-hinzufügen
	Strg + E	Öffnet das Dialogfeld Zip-Projektdatei importieren.
	Alt + O	Öffnet das Dialogfeld Optionen.
	M	Öffnet Meine Medien.
Bearbeitung		

Strg + Z	Rückgängig

Strg + Y	Wiederholen

Strg + X	Ausschneiden

Strg + C	Kopieren

Strg + V	Einfügen

Entf	Löschen

Strg + Entf	Ripple löschen.

Strg + Umschalttaste + S	Teilen

Strg + Umschalttaste + E	Aktiviert das Werkzeug Bearbeiten.
Strg + Umschalttaste + P	Aktiviert das Werkzeug Schwenken.
Strg + Umschalttaste + C	Aktiviert das Werkzeug Beschneiden.
=	Vergrößern.
-	Verkleinern.
Strg + Umschalt + =	Zoomt in die Zeitachse.
Strg + Umschalttaste + -	Zoomt aus der Zeitachse heraus.
Strg + Mausrad	Zoomt in die Zeitachse oder aus der Zeitachse heraus.
Alt + =	Erweitert die Höhe der Zeitachse.
Alt + -	Verkleinert die Höhe der Zeitachse.
Strg + A	Wählt alle aus.
Strg + D	Hebt die Auswahl aller auf.
Seite nach oben	Bewegt den Abspielkopf zum Anfang der Zeitachse.
Seite nach unten	Bewegt den Abspielkopf zum Ende der Zeitachse.
Linke Pfeiltaste	Bewegt den Abspielkopf um ein Bild auf der Zeitachse zurück.
Rechte Pfeiltaste	Bewegt den Abspielkopf um ein Bild auf der Zeitachse nach vorne.
Pfeiltaste nach oben	Springt rückwärts zum Anfang oder Ende des nächsten Mediums.
Pfeil nach unten	Springt vorwärts zum Anfang oder Ende des nächsten Mediums.
Strg + Alt + C	Kopiert die Eigenschaften des ausgewählten Mediums. Diese Eigenschaften umfassen Einstellungen für Mischmodus, Opazität, Position und Drehung.
Strg + Alt + P	Fügt Eigenschaften in das ausgewählte Medium ein.
Strg + 2	Öffnet/schließt das Fenster Eigenschaften für den ausgewählten Clip.
Strg + 1	Blendet den Inhaltsbereich ein oder aus.
Strg + Alt + T	Entfernt alles von der Zeitachse.
Strg + Alt + R	Entfernt alle Medien aus Meine Medien.
Strg + Alt + S	Entfernt alle Untertitel.
Umschalttaste + C	Fügt einen Untertitel zur Zeitachse hinzu.
F	Öffnet das Projekt, um es im Vollbildmodus anzuzeigen.

Mit Medien, die in Meine Medien ausgewählt sind...		
	Alt + A	Fügt das Medium an der aktuellen Wiedergabeposition auf der Zeitachse hinzu.
	Alt + P	Startet eine Vorschau des Mediums.
	Alt + T	Öffnet den Dialog Mediendetails.
	Strg + Alt + O	Öffnet den Speicherort der Datei des Mediums.
Werkzeuge und Effekte		
	M	Öffnet die Medien-Registerkarte.
	T	Öffnet die Text-Registerkarte.
	R	Öffnet die Audiorekorder-Registerkarte.
	S	Öffnet die Übergänge-Registerkarte.
	D	Öffnet die Audioeffekte-Registerkarte.
	A	Öffnet die Animationen-Registerkarte.
	B	Öffnet die Verhalten-Registerkarte.
	L	Öffnet die Filter-Registerkarte.
	O	Öffnet die Überlagerungen-Registerkarte.
	C	Öffnet die Untertitel-Registerkarte.
	E	Öffnet die Registerkarte Erweiterte Effekte.
	Umschalttaste + S	Nimmt einen Schnappschuss der aktuellen Wiedergabe Ihres Mediums auf.
	F1	Öffnet die Online-Hilfe.
Mit einem auf der Zeitachse ausgewählten Clip...		
	Leertaste	Spielt das Medium auf der Zeitachse ab oder hält es an.
	Alt + M	Schaltet Medien während der Wiedergabe stumm.
	Alt + F	Erzeugt ein Standbild an der Position des Wiedergabekopfes auf der Zeitachse. Sie können die Dauer des Standbildes anpassen.
	Alt + A	Das Audio des ausgewählten Clips wechselt in einen bearbeitbaren Zustand. Siehe Audio anpassen.
	Alt + S	Trennt Audio und Video des ausgewählten Clips. Der Ton wird auf die darüber liegende Spur verschoben. Siehe Audio anpassen.
	Alt + C	Fügt dem ausgewählten Clip den Effekt Clip-Geschwindigkeit hinzu.
	Alt + linke Pfeiltaste	Fügt alle Medien links vom ausgewählten Clip zur aktuellen Auswahl auf der Zeitachse hinzu.
	Alt + Rechte Pfeiltaste	Fügt alle Medien rechts vom ausgewählten Clip zur aktuellen Auswahl auf der Zeitachse hinzu.

Linke Pfeiltaste	Bewegt den Abspielkopf um ein Bild auf der Zeitachse zurück.
Rechte Pfeiltaste	Bewegt den Abspielkopf um ein Bild auf der Zeitachse nach vorne.
Strg + Linke Pfeiltaste	Verschiebt das Medium im Anzeigebereich um eine Einheit nach links. Die Einheit hängt von Ihrer Zoomstufe ab.
Strg + Rechte Pfeiltaste	Verschiebt das Medium im Anzeigebereich um eine Einheit nach rechts. Die Einheit hängt von Ihrer Zoomstufe ab.
Strg + Pfeiltaste nach oben	Verschiebt das Medium im Anzeigebereich um eine Einheit nach oben. Die Einheit hängt von Ihrer Zoomstufe ab.
Strg + Pfeiltaste nach unten	Verschiebt das Medium im Anzeigebereich um eine Einheit nach unten. Die Einheit hängt von Ihrer Zoomstufe ab.
Strg + Umschalt + Linke Pfeiltaste	Verschiebt den Abspielkopf zum Anfang des vorherigen Mediums auf der Zeitachse.
Strg + Umschalt+ Rechter Pfeil	Verschiebt den Abspielkopf zum Anfang des nächsten Mediums auf der Zeitachse.
Ctrl + Alt + E	Erweitert die Höhe von Clips auf der Zeitachse, auf die Filter angewendet wurden, um die Filterleisten zur Einstellung anzuzeigen. Siehe Hinzufügen von Filtern zu Medien.
Strg + Umschalttaste + L	Dreht den Clip um 90 Grad nach links.
Strg + Umschalttaste + R	Dreht den Clip um 90 Grad nach rechts.

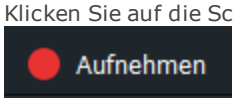
Videoaufnahmen erstellen

Mit dem ACDSee Luxea Video Recorder können Sie Ihren Bildschirm aufzeichnen, mit Ihrer Webcam aufnehmen und Ihre aufgezeichneten Clips zur Zeitachse hinzufügen.

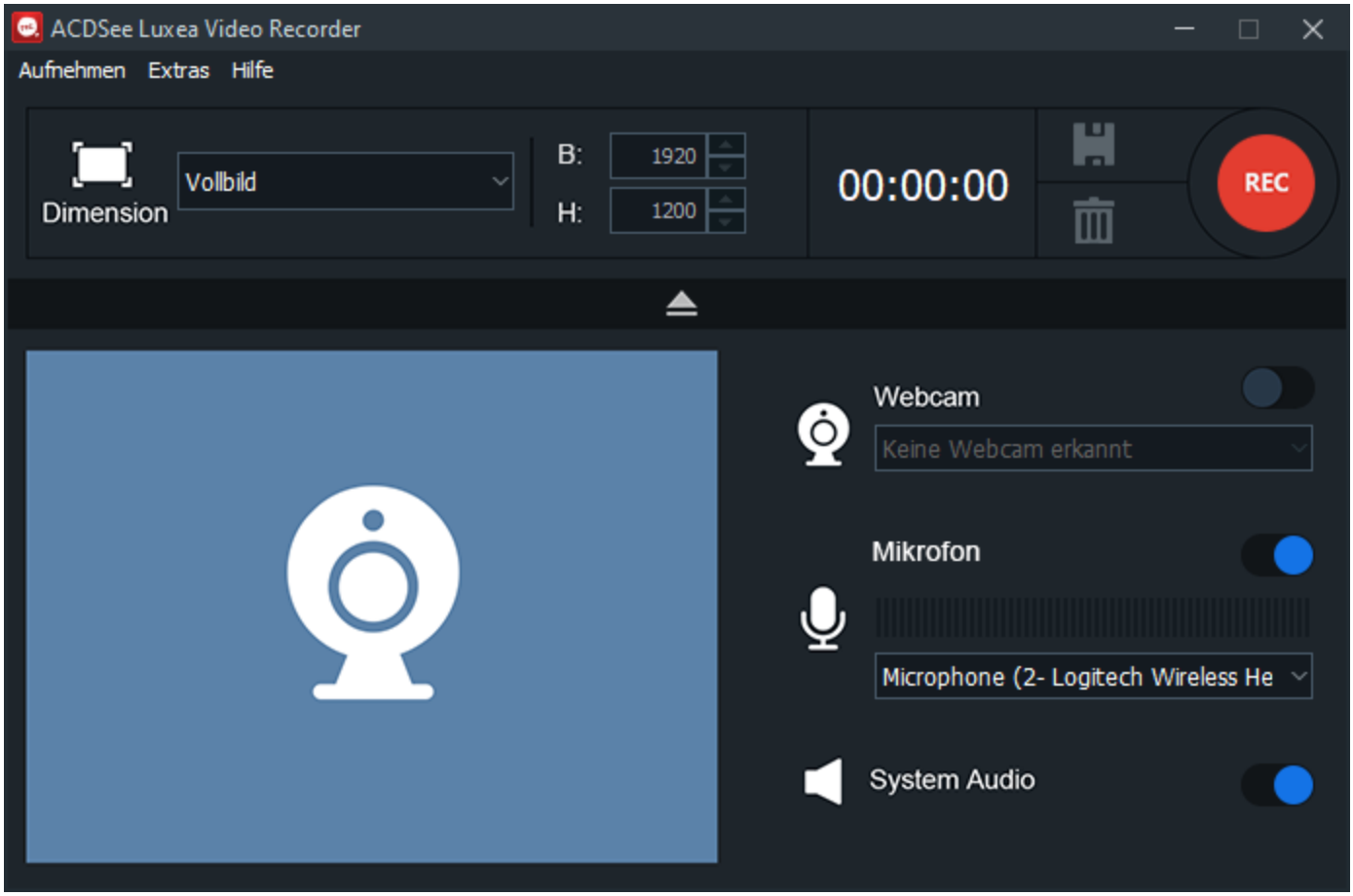
So starten Sie den Luxea Video Recorder:

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um den Luxea Video Recorder zu starten:

- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Aufnehmen** in der oberen linken Ecke von ACDSee Luxea Video Editor.



- Drücken Sie **Strg + R**.



So nehmen Sie Ihren Bildschirm auf:

1. Konfigurieren Sie die gewünschten Einstellungen im Fenster Rekorder. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Rekorderoptionen weiter unten.
2. Klicken Sie in der rechten oberen Ecke auf die Schaltfläche **REC** oder drücken Sie **F9**.

3. Drücken Sie die Taste **F10**, um die Aufnahme zu beenden (Informationen zum Ändern dieser Tastenkombination finden Sie unten in der Tabelle zu den Aufnahmeoptionen unter Tastenkürzel).

4. Geben Sie in das Dialogfeld Datei speichern einen Namen für die Aufnahme ein und klicken Sie dann auf **Speichern**.
5. Sie finden Ihren aufgenommenen Clip in Meine Medien.

Während der Aufnahme:

Mithilfe der Schaltfläche **Pause/Fortsetzen** können Sie die Aufnahme abwechselnd starten und unterbrechen.

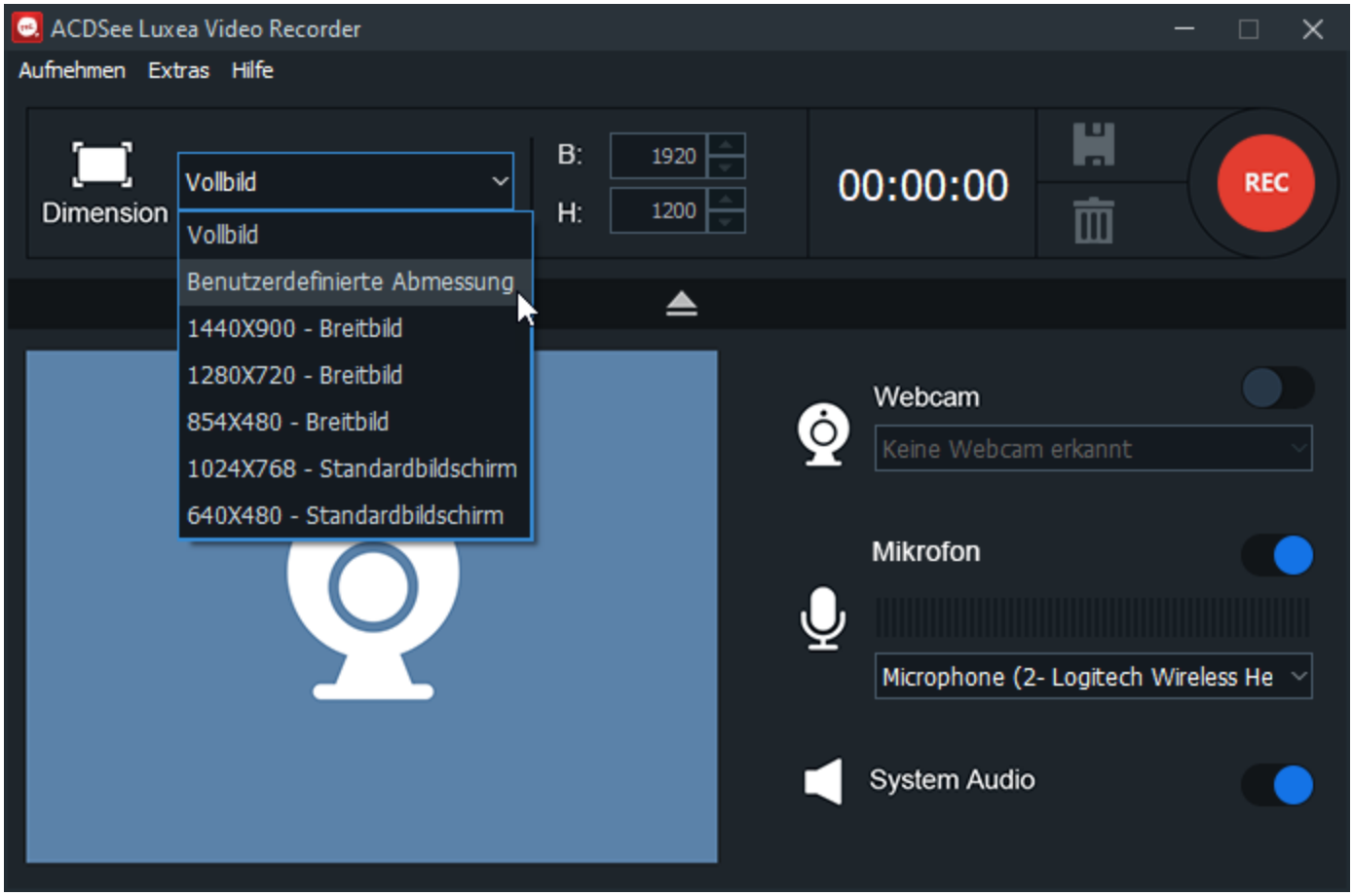
Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**, um die Aufnahme zu speichern.

Um die Aufnahme abzubrechen, drücken Sie die **Entf-Taste** .

Rekorderoptionen

Konfigurieren der Optionen im Rekorderfenster:

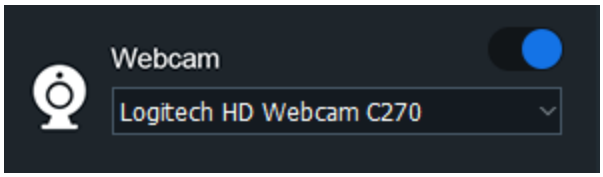
Wählen Sie das Dropdown-Menü neben dem Abmessungen-Abschnitt aus und wählen Sie dann die Abmessungen für den Aufnahmebereich. Wenn Sie eine andere Abmessung als Vollbild verwenden, können Sie an den Ziehpunkten des Auswahlrechtecks ziehen, um den Aufnahmebereich an die gewünschten Abmessungen anzupassen.



Sie können auch einen Wert in die Felder Breite und Höhe eingeben. Verwenden Sie die Link-Schaltfläche, um das Seitenverhältnis der Abmessungen Ihrer Aufnahme zu sperren oder entsperren.

Webcam-Aufnahme:

Um eine Webcam-Aufnahme zu aktivieren, verwenden Sie den Ein/Aus-Schalter im Webcam-Aufnahme-Abschnitt. Wählen Sie Ihr Gerät aus dem Dropdown-Menü aus.

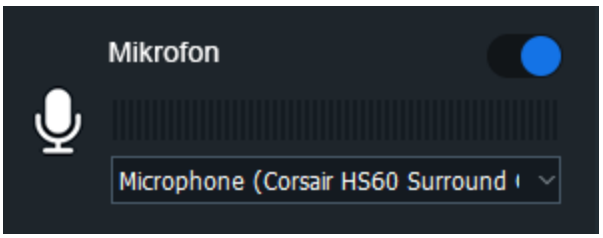


Um eine Webcam-Aufnahme zu deaktivieren, verwenden Sie den Ein/Aus-Schalter im Abschnitt Webcam-Aufnahme.

Sie können nicht mit einer Webcam aufnehmen, wenn die Bildschirmaufnahme nicht läuft.

Aufnehmen von Ton:

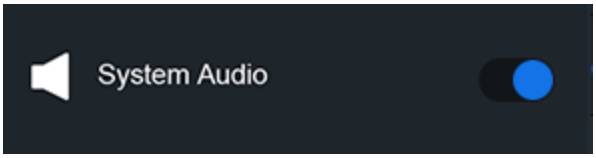
Um eine Tonaufnahme zu aktivieren, verwenden Sie den Ein/Aus-Schalter im Mikrofon-Abschnitt. Wählen Sie Ihr Audio-Eingabegerät aus dem Dropdown-Menü aus.



Um eine Tonaufnahme zu deaktivieren, verwenden Sie den Ein/Aus-Schalter im Mikrofon-Abschnitt.

Aufnehmen von Systemaudio:

Um Systemaudio zu aktivieren bzw. zu deaktivieren, verwenden Sie den Ein/Aus-Schalter im Systemaudio-Abschnitt.



Anmerkungen:

Um Ihrer Aufnahme Anmerkungen hinzuzufügen, aktivieren Sie die gewünschte Anmerkungsart wie unten in der Tabelle unter Aufnahmeoptionen beschrieben. Führen Sie dann einen der folgenden Schritte aus:

- Um das Datum und die Uhrzeit zu einer Aufnahme hinzuzufügen, gehen Sie auf **Extras** | **Anmerkung** | **Systemzeitstempel hinzufügen**.
- Um einen Untertitel zu einer Aufnahme hinzuzufügen, gehen Sie auf **Extras** | **Anmerkung** | **Untertitel hinzufügen**.
- Um ein Wasserzeichen zu einer Aufnahme hinzuzufügen, gehen Sie auf **Extras** | **Anmerkung** | **Wasserzeichen hinzufügen**.

Aufnahmeoptionen

Gehen Sie auf **Extras** | **Optionen**, um die Aufnahmeoptionen einzustellen. Stellen Sie im entsprechenden Dialogfeld die Optionen wie unten beschrieben ein.

Allgemein				
	Allgemeine Einstellungen	**Aufnehmen**	**Bildschirmschoner während Aufnahme deaktivieren**	Deaktiviert den Bildschirmschoner vorübergehend. Dies ist bei einer längeren Aufnahmedauer hilfreich.
		Speichern	**Ausgabeverzeichnis**	Sie können das Verzeichnis auswählen, in dem die Aufnahme gespeichert werden soll.
			Beim Speichern der Datei auffordern	Nach Beendigung der Aufnahme überprüft Luxea Video Recorder, ob Sie die Datei speichern möchten.
		Temporärer Speicherordner	In diesem Ordner werden temporäre Dateien vom Recorder gespeichert, um die Erstellung der Aufnahme zu unterstützen. Die temporären Dateien werden gelöscht, sobald die Aufnahme gespeichert oder abgebrochen wird. Um das Verzeichnis für den temporären Speicherordner zu ändern, klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen**.	
		Hardwarebeschleunigung	**Hardwarebeschleunigung aktivieren**	Standardmäßig aktiviert; diese Option sorgt dafür, dass der Codierungsprozess nicht über die CPU sondern die Grafikkarte erfolgt. Dadurch wird das Rendering der Medien beschleunigt. Bei Vorhandensein mehrerer Grafikkarten priorisiert Luxea Video Recorder die Hardwarebeschleunigung entsprechend der folgenden Hierarchie: NVIDIA, Intel® Quick Sync.
Anmerkung	Konfigurieren Sie die Anmerkungsoptionen. Um eine Anmerkung hinzuzufügen, gehen Sie zu **Extras** | **Anmerkung** | **Hinzufügen** [Systemzeitstempel/Untertitel/Wasserzeichen].			
	Systemzeitstempel	**Systemzeitstempel**	**Position**	Wählen Sie ein Quadrat aus, um festzulegen, wo das Datum und die Uhrzeit im Bildschirm angezeigt werden

	sollen.

			Text	• Klicken Sie auf die Schaltfläche **Schriftart**, um Schriftart, Größe, Formatierung und Farbe der Schrift einzustellen. • Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hintergrundfarbe**, um die Farbe zu wählen, mit der Datum und Uhrzeit farbig hinterlegt werden sollen. • Wenn Sie keine Hintergrundfarbe wünschen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Transparenter Hintergrund**.
			Vorschau	Zeigt eine Vorschau der Darstellung von Datum und Uhrzeit in der Aufnahme an.
Untertitel	**Untertitel**		Geben Sie den Untertiteltext ein.	
			Position	Wählen Sie ein Quadrat aus, um festzulegen, wo der Untertitel im Bildschirm angezeigt werden soll.
			Text	• Klicken Sie auf die Schaltfläche **Schriftart**, um Schriftart, Größe, Formatierung und Farbe der Schrift einzustellen. • Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hintergrundfarbe**, um die Farbe zu wählen, mit der Datum und Uhrzeit farbig hinterlegt werden sollen.

				• Wenn Sie keine Hintergrundfarbe wünschen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Transparenter Hintergrund**.
			Vorschau	Zeigt eine Vorschau des Untertitels in der Aufnahme an.
			Vor Aufnahme auffordern	Wenn Sie auf die Schaltfläche **Aufnahme** klicken, fordert Luxea Video Recorder Sie auf, den hinzuzufügenden Untertitel zu bestätigen.
	Wasserzeichen	**Wasserzeichen**	Wählen Sie über die Schaltfläche Durchsuchen die Datei aus, die Sie als Wasserzeichen verwenden möchten.	
			Position	Wählen Sie ein Quadrat aus, um festzulegen, wo das Wasserzeichen im Bildschirm angezeigt werden soll.
			Opazität	Ziehen Sie den Regler für die Opazität an die gewünschte Position, um die Transparenz des Wasserzeichens festzulegen.
Eingabe				
	Eingabeeinstellungen	**Video**	**Bildfrequenz der Bildschirmaufnahme begrenzen auf**	Wählen Sie die Bildfrequenz der Bildschirmaufnahme aus, um festzulegen, wie schnell das Bild aktualisiert wird. Sie können die Bildfrequenz während der Aufnahme begrenzen. Sie erzielen keine höhere Qualität, wenn Sie mit der Bildfrequenz

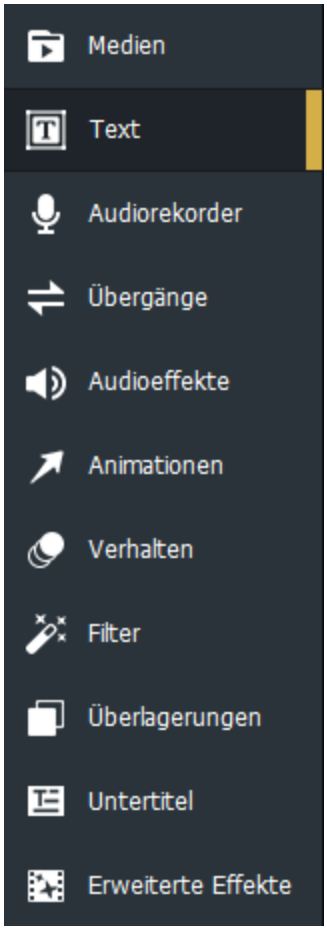
				die Möglichkeiten Ihres Computers übersteigen.
Hotkey	Sie können Tastenkombinationen für den Aufnahmeprozess einstellen.			
	Hotkey-Einstellungen	**Start/Fortsetzen/Pause**	Sie können die Kontrollkästchen aktivieren und/oder das Dropdown-Menü verwenden, um die Hotkeys für das Starten, Pausieren und Fortsetzen einer Aufnahme festzulegen.	
		Speichern	Sie können die Kontrollkästchen aktivieren und/oder das Dropdown-Menü verwenden, um den Hotkey für das Speichern einer Aufnahme festzulegen.	
Webcam	Konfigurieren Sie die Optionen für Ihre Webcam-Aufnahmen.			
	Webcam-Einstellungen	**Webcam**	**Position**	Wählen Sie ein Quadrat aus, um festzulegen, wo Ihre Webcam-Aufnahme in Ihrer Bildschirmaufnahme angezeigt werden soll.
			Größe	Bewegen Sie den Regler, um die Größe festzulegen, in der Ihre Webcam-Aufnahme in Ihrer Bildschirmaufnahme angezeigt werden soll.

Hinzufügen von Text zu Ihren Medien

Sie können Ihrem Projekt Text hinzufügen. Dies ist nützlich, um Ihren Zuschauern zusätzliche Informationen bereitzustellen, z. B. das Einführen neuer Szenen. Sie können auch verschiedene Effekte für Ihren Text auswählen, um ihn interessanter zu gestalten. Sie können Übergänge, Animationen, Verhaltensweisen, Filter, Chroma Key, Farb-LUT und/oder Farbpass auf Ihren Text anwenden. Mit Übergängen können Sie Ihren Text von Clip zu Clip ein- und ausblenden lassen. Siehe „Ein- und Ausblenden von Text".

So fügen Sie Ihren Bildern oder Videos Text hinzu:

1. Klicken Sie auf die Registerkarte **Text** oder drücken Sie **T**, um eine Liste der Textstile anzuzeigen.



2. Wählen Sie den Textstil aus, den Sie verwenden möchten, und ziehen Sie ihn an die gewünschte Stelle in der Zeitleiste. Sie können auch mit der rechten Maustaste auf den gewünschten Textstil klicken und auf **Anwenden** klicken oder **Alt + A** drücken.
3. Unter dem Anzeigebereich wird ein Textfeld geöffnet, in dem Sie den angezeigten Text und seine Stile bearbeiten können. Auf der rechten Seite sehen Sie Einstellungen, in denen Sie Schriftart, Farbe, Größe, Stil, Texteffekte, Richtung und Ausrichtung ändern können.

   Innerhalb des Anzeigebereichs können Sie die Größe und Ausrichtung Ihres Textes mit der Maus anpassen.

Erstellen benutzerdefinierter Textstile

Sie können Textstile anpassen und als Voreinstellungen für die zukünftige Verwendung speichern.

So erstellen Sie eine benutzerdefinierte Textvoreinstellung:

1. Klicken Sie in den Texteinstellungen auf die Schaltfläche **Als benutzerdefiniert speichern**.
2. Geben Sie im Neue-Voreinstellung-Dialogfeld einen Namen für Ihre Voreinstellung ein.
3. Klicken Sie auf **OK**.

So löschen Sie eine benutzerdefinierte Textvoreinstellung:

Wählen Sie die benutzerdefinierte Textvoreinstellung auf der Text-Registerkarte aus und drücken Sie **Löschen**.

So löschen Sie Text:

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Text auf der Zeitachse und wählen Sie **Löschen** aus.

Texteffekte

Sie können Ihrem Text Effekte hinzufügen.

So fügen Sie Texteffekte hinzu:

1. Klicken Sie in den Texteinstellungen die Schaltfläche ***fx***
2. Aktivieren Sie im Dialogfeld Texteffekte die Kontrollkästchen der gewünschten Effekte.
3. Konfigurieren Sie die Einstellungen wie in der folgenden Tabelle mit Optionen für Texteffekte beschrieben.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Text-Stapelbearbeitung

Sie können mehrere Textteile in Ihren Medien bearbeiten.

So verwenden Sie Text-Stapelbearbeitung:

1. Wählen Sie mehrere Textteile auf der Zeitachse aus, indem Sie **Strg + Linksklick** verwenden oder indem Sie auf ein Feld klicken und es ziehen.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen **Batch-Text bearbeiten...**
3. Wählen Sie im Dialogfeld Text-Stapelberabeitung die relevanten Änderungen aus, die Sie auf den gesamten ausgewählten Text anwenden möchten. Auf der Allgemein-Registerkarte können Sie Schriftarten, Farbe, Größe, Stil, Richtung, Ausrichtung und Position bearbeiten. Verwenden Sie für erweiterte Optionen die nachstehende Optionstabelle für Texteffekte als Richtlinie.

Texteffekt-Optionen

Schein von innen	**Mischmethode**	Gibt an, wie der Effekt mit dem Text verschmilzt. Wählen Sie einen Mischmodus aus dem Dropdown-Menü.
	Farbe	Gibt die Farbe des Lichts an. Klicken Sie auf den Farbwähler, um eine andere Farbe auszuwählen.
	Dicke	Gibt die Dicke des Leuchteffekts an. Ziehen Sie den Schieberegler, um die Dicke festzulegen.
	Weichzeichnen	Verwischt die Ränder des Lichteffekts. Ziehen Sie den Schieberegler, um festzustellen, wie viel Unschärfe angewendet wird.
	Opazität	Gibt die Deckkraft des Leuchtens an. Ziehen Sie den Schieberegler, um die Deckkraft des Lichteffekts anzupassen. Je höher die Deckkraft, desto sichtbarer ist das Leuchten.
Schatten von innen	**Mischmethode**	Gibt an, wie der Effekt mit dem Text verschmilzt. Wählen Sie einen Mischmodus aus dem Dropdown-Menü.
	Farbe	Gibt die Farbe des Schattens an. Klicken Sie auf den Farbwähler, um eine andere Farbe auszuwählen.
	Drehung	Gibt den Winkel des Schattens an. Geben Sie eine Zahl zwischen 0 und 359,9 ein oder ziehen Sie den Pfeil, um den Winkel anzupassen.
	Weichzeichnen	Verwischt die Ränder des Schattens. Ziehen Sie den Schieberegler, um festzustellen, wie viel Unschärfe angewendet wird.
	Entfernung	Gibt die Größe des Schattens entsprechend der Rotationseinstellung an. Ziehen Sie den Schieberegler, um anzupassen, wie weit der Schatten in Ihren Text eingreift.
	Opazität	Gibt die Deckkraft des Schattens an. Ziehen Sie den Schieberegler, um die Deckkraft des Lichteffekts anzupassen. Je höher die Deckkraft, desto sichtbarer ist das Leuchten.
Schräge	**Erhebung**	Gibt die Sichtbarkeit des Abschrägungseffekts an. Wenn Sie den Höhenschieberegler verkleinern, wird der Text dunkler, wodurch der Effekt stärker hervorsticht.
	Radius	Gibt an, wie sehr die Abschrägung gestreut wird.
	Lichtquelle	Gibt eine imaginäre Lichtquelle an. Klicken und ziehen Sie das Leuchten auf dem Ball, um die imaginäre Lichtquelle neu zu positionieren.
Umriss	**Farbe**	Gibt die Farbe des Umrisses an. Klicken Sie auf den Farbwähler, um eine andere Farbe auszuwählen.
	Dicke	Gibt die Dicke des Umriss-Effekts an. Ziehen Sie den Schieberegler, um die Dicke festzulegen.
	Weichzeichnen	Verwischt die Ränder des Umrisses. Ziehen Sie den Schieberegler, um festzustellen, wie viel Unschärfe angewendet wird.
	Opazität	Gibt die Deckkraft des Umrisses an. Ziehen Sie den Schieberegler, um die Deckkraft des Umrisses anzupassen. Je höher die Deckkraft, desto sichtbarer ist der Umriss.
Weichzeichnen	**Stärke**	Bestimmt die Stärke der Weichzeichnung. Schieben Sie den Regler nach rechts, um den Effekt zu verstärken.
Schatten	**Farbe**	Gibt die Farbe des Schattens an. Klicken Sie auf den Farbwähler, um eine andere Farbe auszuwählen.
	Drehung	Gibt den Winkel des Schattens an. Geben Sie eine Zahl zwischen 0 und 359,9 ein oder ziehen Sie den Pfeil, um den Winkel anzupassen.

Weichzeichnen	Verwischt die Ränder des Schattens. Ziehen Sie den Schieberegler, um festzustellen, wie viel Unschärfe angewendet wird.
Entfernung	Gibt die Größe des Schattens entsprechend der Rotationseinstellung an. Ziehen Sie den Schieberegler, um anzupassen, wie weit der Schatten in Ihren Text eingreift.
Opazität	Gibt die Deckkraft des Schattens an. Ziehen Sie den Schieberegler, um die Deckkraft des Lichteffekts anzupassen. Je höher die Deckkraft, desto sichtbarer ist das Leuchten.

Ein- und Ausblenden von Text

Sie können festlegen, dass Ihr Text mit Clips ein- und ausgeblendet wird, indem Sie Ihrem Text Übergänge hinzufügen.

So fügen Sie dem Text verblassende Übergänge hinzu:

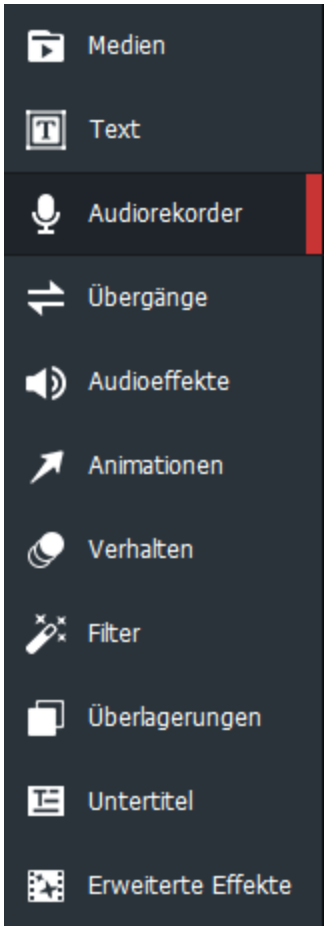
1. Wenn ein Clip zur Zeitachse hinzugefügt wurde, klicken Sie auf die Registerkarte **Text** oder drücken Sie **T**, um eine Liste der Textstile anzuzeigen.
2. Wählen Sie den Textstil aus, den Sie verwenden möchten, und ziehen Sie ihn an die gewünschte Stelle in der Zeitleiste. Sie können auch mit der rechten Maustaste auf den gewünschten Textstil klicken und auf **Anwenden** klicken oder **Alt + A** drücken.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Übergänge** oder drücken Sie **S**.
4. Wählen Sie entweder Übergang Ausblenden, Zu schwarz blenden oder zu weiß blenden und ziehen Sie ihn auf den Text auf Ihrer Zeitachse, sodass er mit dem Anfang und dem Ende Ihres Textes übereinstimmt.

Hinzufügen von Audio- und Sprachaufnahmen zu Ihren Medien

Sie können gesprochene Kommentare oder Töne mit dem Mikrofon aufnehmen und in Ihr Videoprojekt integrieren, indem Sie die Aufnahmen zur Zeitachse hinzufügen.

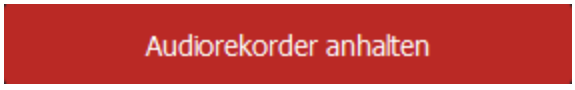
So erstellen Sie eine Aufnahme:

1. Klicken Sie auf die Registerkarte **Audiorekorder** oder drücken Sie **R**.



2. Wählen Sie das gewünschte Aufnahmegerät aus dem Dropdown-Menü aus.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Audiorekorder starten**, um die Aufnahme zu starten.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Audiorekorder anhalten**, um die Aufnahme anzuhalten.



5. Geben Sie bei Aufforderung einen Namen für den Clip ein und klicken Sie auf **Speichern**. Den aufgezeichneten Clip finden Sie in Meine Medien.

So fügen Sie einen aufgezeichneten Clip zu einem Projekt hinzu:

1. Führen Sie in Meine Medien einen der folgenden Schritte aus:

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den aufgenommenen Clip und wählen Sie **Zur Spur an Abspielposition** aus.
- Wählen Sie Ihren aufgenommenen Clip aus und drücken Sie **Alt + A**.
- Wählen Sie den aufgenommenen Clip aus und ziehen Sie ihn an die gewünschte Position auf der Zeitachse.

So entfernen Sie einen Audioclip aus der Zeitachse:

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Audioclip auf der Zeitachse und wählen Sie aus dem Kontextmenü die Option **Löschen** aus.

Audio anpassen

Sie können Audiopunkte zu Ihren Audioclips auf der Zeitachse hinzufügen, um die Lautstärke in den gewünschten Intervallen zu erhöhen und zu verringern. Sie können Audio auch unabhängig voneinander anpassen oder Audio aus Videoclips ganz löschen. Unter Hinzufügen von Audioeffekten zu Ihrem Video erfahren Sie, wie Sie schnell ein Einblenden am Anfang Ihres Audios oder ein Ausblenden am Ende hinzufügen.

Sie können die Geschwindigkeit Ihres Audios auch mit dem Effekt Clip-Geschwindigkeit steuern.

So trennen Sie Audio von Videoclips:

Klicken Sie in der Zeitachse mit der rechten Maustaste auf den Clip und wählen Sie im Kontextmenü die Option **Audio und Video trennen** oder wählen Sie den Clip aus und drücken Sie **Alt + S**. Das Audio wird auf eine andere Spur oben aufgeteilt, sodass Sie es unabhängig voneinander verschieben können.

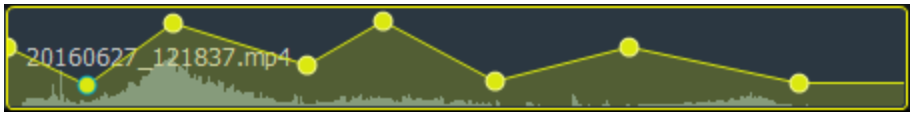
So steuern Sie die Lautstärke in einem Audioclip:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Clip auf der Zeitachse und wählen Sie im Kontextmenü die Option **Audio und Video trennen**.
2. Der Ton wird oberhalb als eigene Spur angezeigt. Wählen Sie in der Tonspur die gelbe Linie aus und ziehen Sie sie nach oben bzw. nach unten, um die Lautstärke zu erhöhen bzw. zu reduzieren.

Wenn Sie die Lautstärke erhöhen oder verringern, rastet der Pegel bei Annäherung an das Zentrum bei 100 % ein. Um dies zu vermeiden, halten Sie die **Umschalttaste** gedrückt, während Sie die Lautstärke erhöhen oder verringern.

So fügen Sie Audiopunkte zu einem Audioclip hinzu:

1. Klicken Sie an der gewünschten Position im Clip mit der rechten Maustaste auf den Audioclip und wählen Sie aus dem Kontextmenü die Option **Audiopunkt hinzufügen** aus.
2. Wiederholen Sie diese Aktion, um beliebig viele Audiopunkte hinzuzufügen.
3. Wählen Sie den Audiopunkt (Punkt) aus und ziehen Sie ihn nach oben bzw. nach unten, um die Lautstärke an diesem Punkt zu erhöhen bzw. zu reduzieren.



So entfernen Sie Audio aus Ihrem Videoclip:

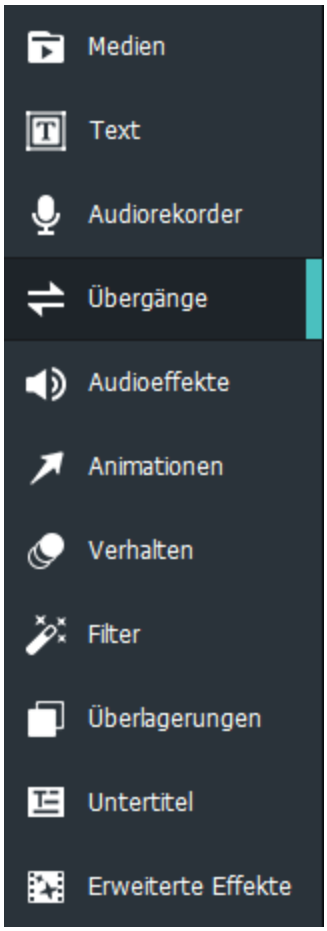
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Clip auf der Zeitachse und wählen Sie im Kontextmenü die Option **Audio von Video entfernen**.

Hinzufügen von Übergängen zu Ihren Medien

Übergänge sind visuelle Effekte, die Sie zwischen dem Ende des einen und dem Anfang des nächsten Clips einfügen können. Sie können Übergänge nutzen, um Änderungen in der narrativen Struktur eines Videos kenntlich zu machen oder für den Übergang zwischen Videomaterial und Standbildern.

So fügen Sie Übergänge zwischen Ihren Bildern oder Videos hinzu:

1. Nachdem Sie zwei oder mehr Clips auf der Zeitachse platziert haben, klicken Sie auf die Registerkarte **Übergänge** oder drücken Sie **S.**



2. Wählen Sie im Übergänge-Bedienfeld den gewünschten Übergang aus und ziehen Sie ihn an die Position auf der Zeitachse, an der die zwei Clips aneinander grenzen. Alternativ können Sie ihn an den Anfang oder das Ende eines Clips ziehen.

Wenn Sie einen Übergang an das Ende eines einzelnen Clips anfügen und dann einen zweiten Clip hinzufügen, ist der Übergang nur am Ende des ersten Clips sichtbar. Im zweiten Clip wird er in diesem Fall nicht angezeigt.

So löschen Sie einen Übergang:

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Übergang auf der Zeitachse und wählen Sie **Löschen** aus.

So ändern Sie die Dauer eines Übergangs:

Klicken Sie auf den Rand des Übergangs für den Clip und ziehen Sie den Übergang auf die gewünschte Länge.

So wechseln Sie von einem Übergang zu einem anderen:

1. Wählen Sie auf der Zeitachse den Filter für den Clip aus und klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften** oben rechts.
2. Wählen Sie im Dropdown-Menü Typ einen anderen Übergang aus.

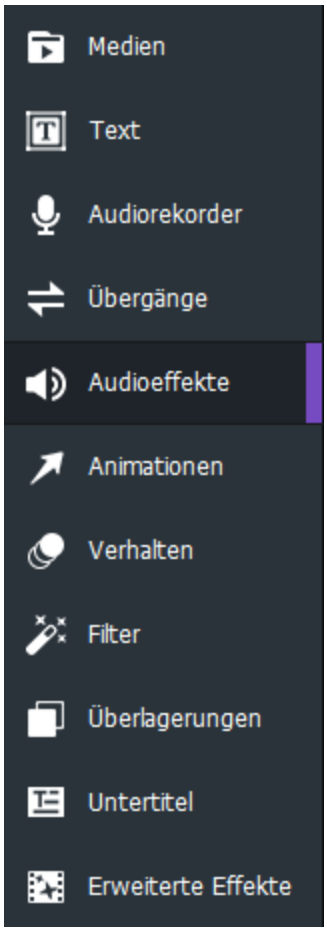
Hinzufügen von Audioeffekten zu Ihren Medien

Am Anfang von Videodateien können Sie einen Einblenden-Audioeffekt einfügen. Außerdem können Sie am Ende von Videodateien einen Ausblenden-Audioeffekt hinzufügen.

Sie können die Geschwindigkeit Ihres Audios auch mit dem Effekt Clip-Geschwindigkeit steuern.

So fügen Sie einen Audioeffekt hinzu:

1. Nachdem Sie einen oder mehrere Clips auf der Zeitachse platziert haben, klicken Sie auf die Registerkarte **Audioeffekte** oder drücken Sie **D**.



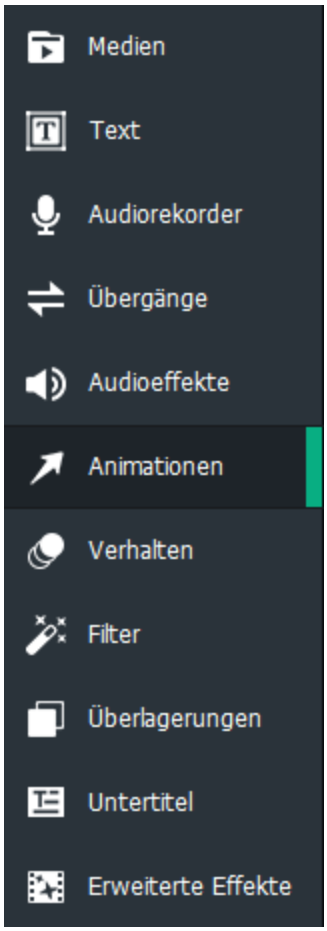
2. Wählen Sie den gewünschten Audioeffekt aus und ziehen Sie ihn an den Anfang oder das Ende eines Clips oder an eine Position, an der zwei Clips auf der Zeitachse aneinander grenzen.

Hinzufügen von Animationen zu Ihren Medien

Mithilfe von Animationen können Sie die Eigenschaften Ihrer Medien von einem Zustand in einen anderen transformieren. Sie können vorgefertigte Animationen auswählen oder benutzerdefinierte Animationen erstellen. Bei benutzerdefinierten Animationen können Sie steuern, welche visuellen Eigenschaften wie Mischmodus, Opazität, Drehung, Position und Größe transformiert werden. Mit der Funktion Animation wiederherstellen können Sie Ihr Material nach jeder Animation auf die vorherigen Einstellungen zurücksetzen. Sie können dem Text auch Animationen hinzufügen.

So fügen Sie Ihren Medien benutzerdefinierte Animationen hinzu:

1. Nachdem Sie einen oder mehrere Clips auf der Zeitachse platziert haben, klicken Sie auf die Registerkarte **Animationen** oder drücken Sie **A**.



2. Ziehen Sie eine Animation auf der Zeitachse an die gewünschte Stelle in einem Clip. Die Animation wird als Pfeil auf dem Clip angezeigt. Steuern Sie die Dauer der Animation, indem Sie den Pfeil nach rechts oder links ziehen. Das Medium rechts neben dem Animationspfeil bleibt in diesem neuen Zustand, es sei denn, Sie fügen Animation wiederherstellen oder eine andere Animation hinzu.

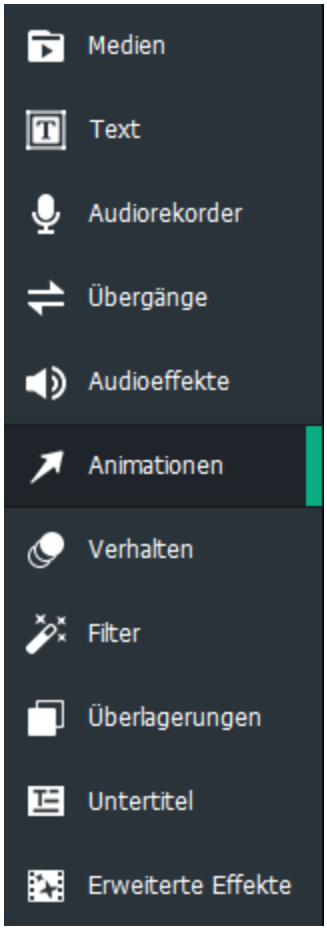
So stellen Sie Ihre Medien wieder her:

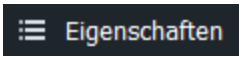
1. Nachdem eine Animation die visuellen Eigenschaften Ihres Clips geändert hat, ziehen Sie Animation **Wiederherstellen** an eine Position rechts von der Animation. Dies ist der Ort, an dem die visuellen Eigenschaften wiederhergestellt werden sollen.

2. Die Wiederherstellungsanimation wird als Pfeil auf dem Clip angezeigt. Steuern Sie die Dauer der Wiederherstellungsanimation, indem Sie den Pfeil nach rechts oder links ziehen. Rechts neben der Wiederherstellungsanimation werden Ihre vorherigen Einstellungen wiederhergestellt.

So fügen Sie Ihren Medien benutzerdefinierte Animationen hinzu:

1. Nachdem Sie einen oder mehrere Clips auf der Zeitachse platziert haben, klicken Sie auf die Registerkarte **Animationen** oder drücken Sie **A**.



2. Ziehen Sie eine **Benutzerdefiniert** Animation auf der Zeitachse an die gewünschte Stelle in einem Clip. Die Animation wird als Pfeil auf dem Clip angezeigt. Steuern Sie die Dauer der Animation, indem Sie den Pfeil nach rechts oder links ziehen.
3. Platzieren Sie die Wiedergabeposition rechts neben der benutzerdefinierten Animation.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften**. 

5. Konfigurieren Sie die visuellen Eigenschaften, die Sie für den Endzustand Ihres Mediums wünschen. Dazu gehören Eigenschaften wie Mischmodus, Opazität, Drehung und Position.
6. Um die visuellen Eigenschaften Ihrer Medien vor der Animation zu ändern, platzieren Sie die Wiedergabeposition links von der benutzerdefinierten Animation und passen Sie die Einstellungen im Fenster Eigenschaften an.

So fügen Sie dem Text Animationen hinzu und bearbeiten die Größe:

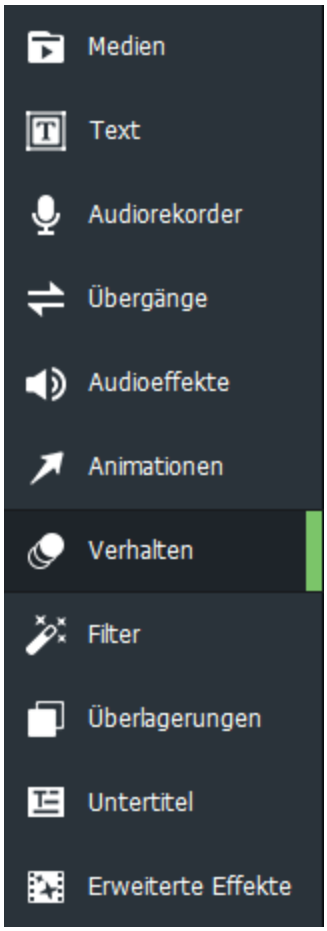
1. Nachdem Sie einen oder mehrere Clips auf der Zeitachse platziert haben, klicken Sie auf die Registerkarte **Text** oder drücken Sie **T**, um eine Liste der Textstile anzuzeigen.
2. Wählen Sie den Textstil aus, den Sie verwenden möchten, und ziehen Sie ihn an die gewünschte Stelle in der Zeitleiste. Sie können auch mit der rechten Maustaste auf den gewünschten Textstil klicken und auf **Anwenden** klicken oder **Alt + A** drücken.
3. Unter dem Anzeigebereich wird ein Textfeld geöffnet, in dem Sie den angezeigten Text und seine Stile bearbeiten können. Auf der rechten Seite sehen Sie Einstellungen, in denen Sie Schriftart, Farbe, Größe, Stil, Texteffekte, Richtung und Ausrichtung ändern können.
4. Sobald Sie Ihren Text fertiggestellt haben, klicken Sie auf die Registerkarte **Animationen** oder drücken Sie **A**.
5. Ziehen Sie die gewünschte Animation auf Ihren Text in der Timeline. Die Animation wird als Pfeil auf dem Clip angezeigt. Steuern Sie die Dauer der Animation, indem Sie den Pfeil nach rechts oder links ziehen. Das Medium rechts neben dem Animationspfeil bleibt in diesem neuen Zustand, es sei denn, Sie fügen Animation wiederherstellen oder eine andere Animation hinzu.
6. Verwenden Sie entweder am Anfang oder am Ende des Pfeils den Textbegrenzungsrahmen, um die Skalierung des Texts für die Animation festzulegen. Klicken Sie dazu auf die Kanten des Begrenzungsrahmens und ziehen Sie ihn hinein oder heraus, um den Rahmen zu skalieren.

Hinzufügen von Verhalten zu Ihren Medien

Sie können Verhalten hinzufügen, um das Erscheinungsbild des Beginns oder Endes Ihrer Medien zu ändern. Sie können auch Verhalten hinzufügen, die während Ihres Mediums auftreten.

So fügen Sie Ihrem Medium Verhalten hinzu:

1. Nachdem Sie einen oder mehrere Clips auf der Zeitachse platziert haben, klicken Sie auf die Registerkarte **Verhalten** oder drücken Sie **B**.



2. Wählen Sie das gewünschte Verhalten aus und ziehen Sie es über einen Clip auf der Zeitachse.

Wenn Sie ein Verhalten wählen wollen, das den Anfang Ihrer Medien beeinflusst, wählen Sie oben im Verhalten-Abschnitt die Ein-Registerkarte. Die von der Ein-Registerkarte angewandten Verhaltensweisen werden auf Ihrem Clip mit den folgenden Kreissymbolen angezeigt:

Auf der Während-Registerkarte wählen Sie ein Verhalten, das während der Laufzeit Ihres Mediums auftritt. Die von der Während-Registerkarte angewandten Verhaltensweisen werden auf Ihrem Clip mit den folgenden Kreissymbolen angezeigt:

Wenn Sie ein Verhalten wählen wollen, das das Ende Ihrer Medien beeinflusst, wählen Sie oben im Verhalten-Abschnitt die Aus-Registerkarte. Die von der Aus-Registerkarte angewandten Verhaltensweisen werden auf Ihrem Clip mit den folgenden Kreissymbolen angezeigt:

Bewegen Sie den Mauszeiger über die Kreissymbole, um ein Pop-up mit der Startzeit und der Dauer des Verhaltens anzuzeigen.

Verhaltenseinstellungen

Sie können die Eigenschaften jedes Verhaltens ändern, das Sie auf Ihre Medien anwenden.

So passen Sie die Verhaltenseinstellungen an:

1. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um die Verhaltenseigenschaften anzuzeigen:
   - Wählen Sie auf der Zeitachse das Verhalten für den Clip aus und klicken Sie auf die Schaltfläche Eigenschaften oben rechts.
   - Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf der Zeitachse auf den Clip und wählen Sie **Eigenschaften anzeigen** aus.
2. Passen Sie unter Eigenschaften die Verhaltenseinstellungen wie unten beschrieben an.

Verhalten

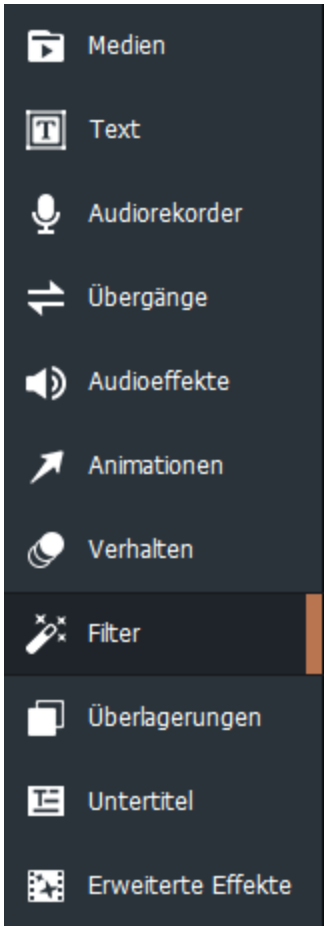
Anfang/Ende	Auf diesen Registerkarten können Sie Einstellungen für Verhaltensweisen am Anfang und Ende Ihrer Medien anpassen.	
	Stil	Sie können das Dropdown-Menü Stil verwenden, um den Stil des Verhaltens zu ändern.
	Bewegung	Sie können das Dropdown-Menü Bewegung verwenden, um den Ablauf des Verhaltens anzupassen.
	Geschwindigkeit	Mit dem Geschwindigkeitsregler können Sie die Geschwindigkeit des Verhaltens erhöhen oder verringern.
Während	Auf dieser Registerkarte können Sie die Einstellungen für Verhaltensweisen anpassen, die während der Laufzeit Ihrer Medien auftreten sollen.	
	Stil	Sie können das Dropdown-Menü Stil verwenden, um den Stil des Verhaltens zu ändern.
	Bewegung	Sie können das Dropdown-Menü Bewegung verwenden, um den Ablauf des Verhaltens anzupassen.
	Schleifenzeit	Legen Sie fest, wie oft das Verhalten wiederholt werden soll.
	Schleifen	Bewegen Sie den Schieberegler, um die Anzahl der Schleifen des Verhaltens festzulegen.
	Endlosschleife	Aktivieren/deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um zu steuern, ob sich das Verhalten auf unbestimmte Zeit wiederholt.

Hinzufügen von Filtern zu Ihren Medien

Sie können Filter hinzufügen, um das Aussehen Ihrer Bilder oder Videos zu ändern.

So fügen Sie Filter zu Bildern oder Videos hinzu:

1. Nachdem Sie einen oder mehrere Clips auf der Zeitachse platziert haben, klicken Sie auf die Registerkarte **Filter** oder drücken Sie **L.**

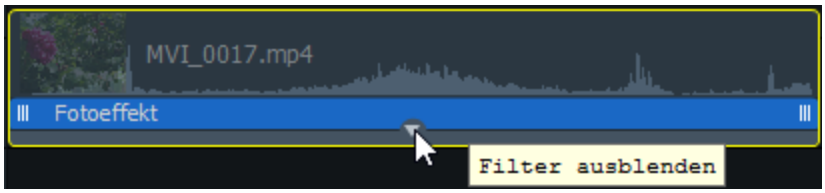


2. Wählen Sie den gewünschten Filter aus und ziehen Sie ihn über einen Clip auf der Zeitachse. Ein Hinweis mit der Aufschrift „Effekt hinzugefügt" wird vorübergehend in der Timeline angezeigt.

So passen Sie die Dauer eines Filters an:

Sie können die Zeitspanne konfigurieren, in der sich Filter auf Ihren Clip auswirken.

1. Wählen Sie den Clip auf der Zeitachse mit dem angewandten Filter aus und klicken Sie auf die Leiste am unteren Rand des Clips.

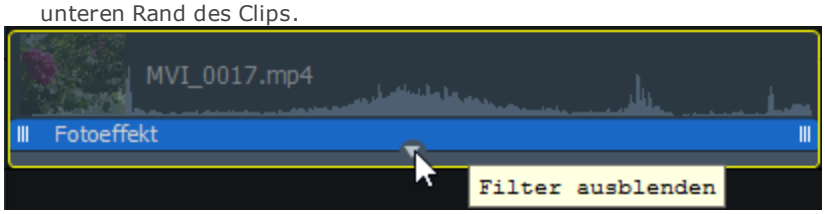


2. Ziehen Sie die Ränder des auf den Clip angewendeten Filters, um dessen Dauer zu ändern.

So passen Sie das Timing eines Filters an:

Sie können konfigurieren, wann Ihr Clip von Filtern betroffen ist.

1. Wählen Sie den Clip auf der Zeitachse mit dem angewandten Filter aus und klicken Sie auf die Leiste am unteren Rand des Clips.



2. Ziehen Sie die Ränder des auf den Clip angewendeten Filters, um dessen Dauer zu ändern. Ziehen Sie dann den Filter nach links oder rechts, um die gewünschten Start- und Endzeiten festzulegen.

So kopieren Sie einen Filter und fügen ihn von einem Medium auf ein anderes ein:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie **Ausgewählten Filter kopieren**, während der Filter auf der Zeitachse ausgewählt ist.
2. Klicken Sie auf das Zielmedium mit der rechten Maustaste und wählen Sie **Filter einfügen**. Ein Hinweis mit der Aufschrift „Effekt hinzugefügt" wird vorübergehend in der Timeline angezeigt.

Oder:

1. Wenn das Medium, das den Filter enthält, auf der Zeitachse ausgewählt ist, gehen Sie auf **Bearbeiten** | **Filter kopieren**.
2. Wählen Sie das Zielmedium aus und gehen Sie auf **Bearbeiten** | **Filter einfügen**. Ein Hinweis mit der Aufschrift „Effekt hinzugefügt" wird vorübergehend in der Timeline angezeigt.

Filtereinstellungen

Sie können die Eigenschaften jedes Filters ändern, den Sie auf Ihre Medien anwenden.

So passen Sie die Filtereinstellungen an:

1. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um die Filtereigenschaften anzuzeigen:
   - Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf der Zeitachse auf den Filter und wählen Sie **Eigenschaften anzeigen** aus.
   - Wählen Sie auf der Zeitachse den Filter für den Clip aus und klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften** oben rechts.
2. Passen Sie unter Eigenschaften die Filtereinstellungen wie unten beschrieben an.

Schwarz-Weiß-Filteroptionen

Verstellen Sie die Regler für die **Rot**-, **Grün**- oder **Blau**-Werte, um ein Schwarz-Weiß-Bild oder -Video hinzuzufügen.

Helligkeit	Ändert die Farbhelligkeit im Bild oder Video.

RGB-Filteroptionen

Verstellen Sie die Regler für die **Rot**-, **Grün**- oder **Blau**-Werte, um die RGB-Kanäle im Bild oder Video auszugleichen oder hochzusetzen.

Belichtungsfilteroptionen

Belichtung	Ziehen Sie den Regler nach rechts, um die Belichtung zu verstärken, und nach links, um sie zu verringern.
Kontrast	Ziehen Sie den Regler nach rechts, um den Kontrast zu verstärken, und nach links, um ihn zu verringern.

Fotoeffekt-Filteroptionen

Wählen Sie einen Fotoeffekt aus dem Dropdown-Menü, um das Aussehen Ihres Bildes oder Videos zu ändern.

Weichzeichnen-Filteroptionen

Wählen Sie die Gaußscher-Weichzeichner- oder Diffuser-Weichzeichner-Schaltfläche, um die Weichzeichnermethode zu bestimmen.

Gaußscher Weichzeichner	Erzielt eine gleichmäßige, glatte Weichzeichnung.	
	Stärke	Bestimmt die Stärke der Weichzeichnung. Schieben Sie den Regler nach rechts, um den Effekt zu verstärken.
Diffuser Weichzeichner	Erzielt einen Weichzeichnungseffekt, der die Illusion von Bewegung erzeugt.	
	Stärke	Bestimmt die Stärke der Weichzeichnung. Schieben Sie den Regler nach rechts, um den Effekt zu verstärken.
	Winkel	Legt die Richtung des Weichzeichnungseffekts fest.

Light-EQ™-Filteroptionen

Aufhellen	Bewegen Sie den Schieberegler nach rechts, um dunkle Bereiche in Ihrem Bild oder Video aufzuhellen.
Abdunkeln	Bewegen Sie den Schieberegler nach rechts, um helle Bereiche in Ihrem Bild oder Video abzudunkeln.

Scharfzeichnungs-Filteroptionen

Stärke	Gibt die Intensität der Scharfzeichnung an, die durch eine Kontrastverstärkung an den Kanten entsteht.
Radius	Steuert die Anzahl der um die Kante herum zu ändernden Pixel. Höhere Werte erhöhen die Anzahl der scharfgezeichneten Pixel und tendieren dazu, gröbere Details hervorzuheben. Niedrigere Werte verringern die Anzahl der scharfgezeichneten Pixel und tendieren dazu, feinere Details hervorzuheben.
Detail	Unterdrückt den Lichthof (den hellen Rand um Kanten, bei extremer Scharfzeichnung), wenn die Intensität reduziert wird. Je höher der Wert, desto stärker die Unterdrückung.
Schwellenwert	Gibt an, wie verschieden die Pixelhelligkeitswerte innerhalb einer Kante sein müssen, bevor die Pixel innerhalb einer Kante scharfgezeichnet werden. Durch höhere Werte werden nur stärkere Kanten scharfgezeichnet, gleichzeitig tritt aber auch weniger Bildrauschen auf. Durch niedrigere Werte werden sowohl stärkere als auch schwächere Kanten scharfgezeichnet, es kann jedoch verstärkt zu Bildrauschen kommen. Sie sollten dabei den Schwellenwert so festlegen, dass Ränder verstärkt werden, das Hintergrundrauschen jedoch möglichst gering bleibt.

Filteroptionen für Lebendigkeit

Lebendigkeit	Ziehen Sie den Regler nach rechts, um die Lebendigkeit zu verstärken, und nach links, um sie zu verringern. Eine Verstärkung der Lebendigkeit hat keine Auswirkung auf Hauttöne im Bild oder Video.
Sättigung	Ziehen Sie den Regler nach rechts, um die Sättigung zu verstärken, und nach links, um sie zu verringern.
Farbton	Ändert den Farbton des Bilds oder Videos. Ziehen Sie den Regler nach rechts, um den Farbton zu verstärken, und nach links, um ihn zu verringern.
Helligkeit	Ändert die Helligkeit des Bildes oder Videos. Ziehen Sie den Regler nach rechts, um die Helligkeit des Bildes oder Videos zu verstärken, und nach links, um sie zu verringern.

Vignetten-Filteroptionen

Stärke	Gibt die Größe und Intensität der Vignette an.
Entfernung	Gibt die Größe des freien Bereichs um den Fokus im Porträt an. Ziehen Sie den Regler nach links, um den freien Bereich zu verkleinern. Ziehen Sie den Regler nach rechts, um den freien Bereich zu vergrößern.
Form	Gibt die Form des Rahmens an

Weißabgleich-Filteroptionen

Temperatur	Passt die Farbtemperatur zwischen Blau und Gelb an.
Farbton	Passt den Farbton der Korrektur von Grün bis Magenta an.

Spiegelungfilteroptionen

Höhe	Bewegen Sie den Schieberegler, um die Intensität der Reflexion festzulegen.

Optionen für TV-Wandfilter

Anzahl der Fernseher:	Wählen Sie im Dropdown-Menü die Anzahl der anzuzeigenden „Fernseher".

Optionen für vertikale Teilung

Teilungen	Wählen Sie im Dropdown-Menü aus, wie oft Ihr Bild oder Video geteilt werden soll.

Teilmosaikfilteroptionen

Breite	Wenn Sie die Breite erhöhen, werden die Blöcke von links und rechts ausgefüllt.
Höhe	Wenn Sie die Höhe vergrößern, werden die Blöcke von oben und unten ausgefüllt.
Grad	Bewegen Sie den Schieberegler, um die Größe der Blöcke anzupassen.

Relieffilteroptionen

Erhebung	Bestimmt die Höhe der Lichtquelle über einem Bild oder Video. Niedrigere Werte ergeben stärkere Schatten und ein dunkleres Bild oder Video. Höhere Werte ergeben weniger Schatten und ein helleres Bild oder Video.
Richtungswinkel	Bestimmt die Prägung, die einem Bild oder Video hinzugefügt wird. Höhere Werte erhöhen die Prägungstiefe.
Gewicht	Bestimmt den Winkel der Schatten, die von den Kanten der Bild- oder Videodetails ausgehen. Bei einem Wert von 0 fallen die Schatten nach links, bei einem Wert von 180 fallen sie nach rechts.

Tonverschiebungfilter-Optionen

Farbton	Bewegen Sie den Schieberegler, um die Farbtöne in Ihrem Bild oder Video zu ändern.

Morphologiefilter-Optionen

Breite	Bestimmt die Breite der einzelnen Balken.
Höhe	Bestimmt die Höhe der einzelnen Balken.

Spiegelfilter-Optionen

• **Waagerecht** • **Senkrecht**	Wählen Sie eine Ausrichtung für die Spiegelachse.
Achse	Bewegen Sie den Schieberegler, um die Position der Spiegelachse anzupassen.

Farbzaunfilter-Optionen

Grad	Bewegen Sie den Schieberegler, um die Anzahl und relative Breite der Farbbalken zu ändern, die in Ihrem Bild oder Video angezeigt werden sollen.

Vier-Jahreszeiten-Filter-Optionen

• **Waagerecht** • **Senkrecht**	Wählen Sie eine Ausrichtung für die Farbbalken in Ihrem Bild oder Video.

Schüttelnfilter-Optionen

Grad	Bestimmt die Stärke des Pulses.

Fensterfilter-Optionen

Breite	Bestimmt die Breite des Farbbalkens, der sich über das Video bewegt.

Hintergrund eintrüben-Optionen

Wählen Sie die **Gaußscher-Weichzeichner**- oder **Diffuser-Weichzeichner**-Schaltfläche um die Weichzeichenmethode zu bestimmen.

Gaußscher Weichzeichner	Erzielt eine gleichmäßige, glatte Weichzeichnung.	
	Stärke	Bestimmt die Stärke der Weichzeichnung. Schieben Sie den Regler nach rechts, um den Effekt zu verstärken.
Diffuser Weichzeichner	Erzielt einen Weichzeichnungseffekt, der die Illusion von Bewegung erzeugt.	
	Stärke	Bestimmt die Stärke der Weichzeichnung. Schieben Sie den Regler nach rechts, um den Effekt zu verstärken.
	Winkel	Legt die Richtung des Weichzeichnungseffekts fest.

Linear Gradient-Filteroptionen

Farbe starten	Verwenden Sie das Popup-Fenster Farben, um die genaue Farbe auszuwählen, mit der der Filter für den linearen Verlauf beginnen soll. Ganz rechts befindet sich ein vertikaler Schieberegler für die Farbe, mit dem Sie zu einer Farbgruppe navigieren können. Wenn Sie auf eine Farbe klicken, werden deren numerische Werte in den Feldern Rot, Grün und Blau sowie im Feld Hex angezeigt. Sie können genaue Werte eingeben, um bestimmte Farben zu erhalten. Sie können auch das Farbpipetten-Werkzeug verwenden, um bestimmte Farben aus Ihren Medien auszuwählen.
Ende Farbe	Verwenden Sie wie oben das Popup-Fenster Farben, um die Farbe auszuwählen, mit der Sie den Verlauf beenden möchten.
• **Waagerecht** • **Senkrecht**	Wählen Sie eine Ausrichtung für die Startfarbe und die Endfarbe.

Puzzle-Filteroptionen

Farbe 1, Farbe 2, Farbe 3, Farbe 4	Sie können das Popup-Fenster Farben verwenden, um präzise Farben auszuwählen, in die jeder Teil Ihres Mediums die Farbtöne ändern soll. Ganz rechts befindet sich ein vertikaler Schieberegler für die Farbe, mit dem Sie zu einer Farbgruppe navigieren können. Wenn Sie auf eine Farbe klicken, werden deren numerische Werte in den Feldern Rot, Grün und Blau sowie im Feld Hex angezeigt. Sie können genaue Werte eingeben, um bestimmte Farben zu erhalten. Sie können auch das Farbpipetten-Werkzeug verwenden, um bestimmte Farben aus Ihren Medien auszuwählen.
Opazität	Verwenden Sie den Schieberegler Deckkraft, um die Deckkraft des Puzzle-Effekts zu ändern.

Chromatische Abweichung-Filteroptionen

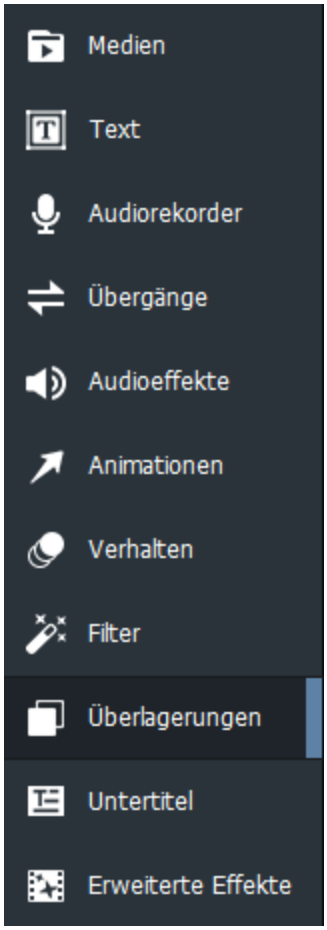
Grad	Mit dem Grad-Schieberegler können Sie steuern, wie unscharf der Mosaik-Effekt ist.

Hinzufügen von Überlagerungen zu Ihren Medien

Überlagerungen sind visuelle Effekte, die Sie über oder nach Ihren Medien hinzufügen können.

So fügen Sie Ihren Bildern oder Videos Text hinzu:

1. Nachdem Sie einen oder mehrere Clips auf der Zeitachse platziert haben, klicken Sie auf die Registerkarte **Überlagerungen** oder drücken Sie **O**.



2. Wählen Sie die Überlagerung aus, das Sie verwenden möchten, und ziehen Sie sie an die gewünschte Stelle auf der Zeitleiste. Sie können sie vor oder nach Ihren Medien platzieren, indem Sie sie zu einer anderen Spur über Ihren Medien hinzufügen.

So löschen Sie eine Überlagerung:

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Überlagerung auf der Zeitachse und wählen Sie **Löschen** aus.

So ändern Sie die Dauer einer Überlagerung:

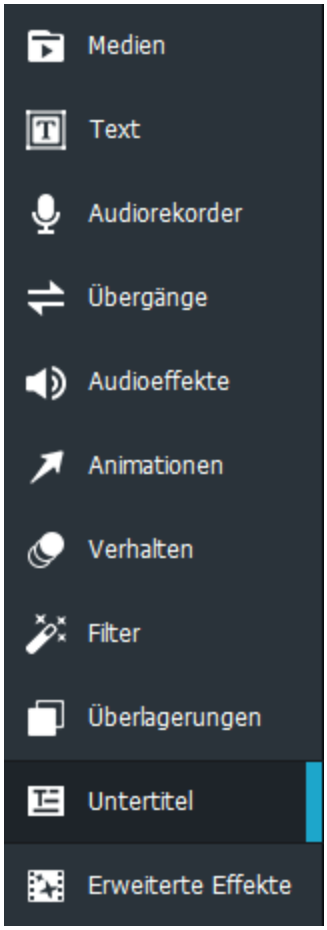
Klicken Sie auf das Ende der Überlagerung und ziehen Sie es, um die gewünschte Dauer festzulegen.

Hinzufügen von Untertiteln zu Ihren Medien

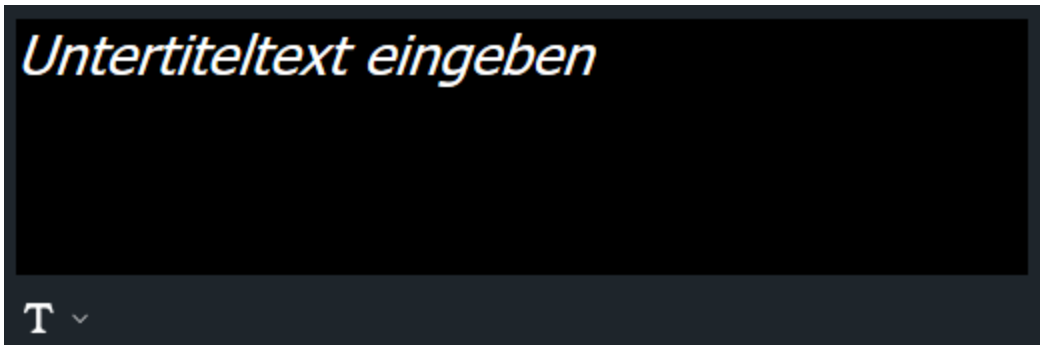
Sie können zu Ihrem Video Untertitel hinzufügen. Dies ist sinnvoll, um zum Beispiel Informationen, Untertitelungen, Kommentare etc. hinzuzufügen.

So fügen Sie einen Untertitel zu Ihrem Video hinzu:

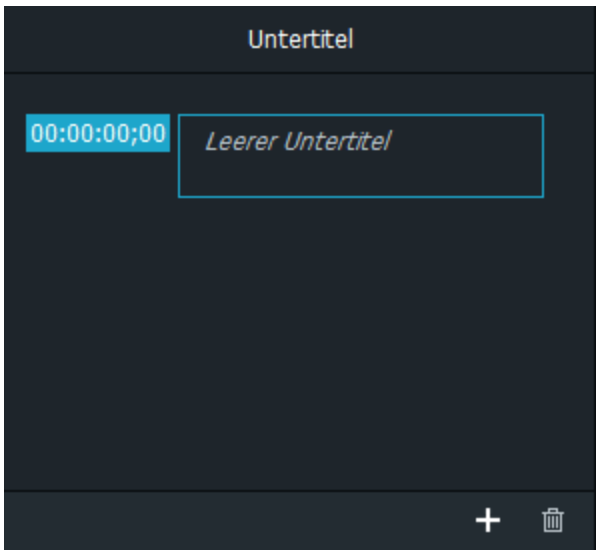
1. Klicken Sie auf die Registerkarte **Untertitel** oder drücken Sie **C**.



2. Klicken Sie im Untertitelfenster auf die Schaltfläche **Hinzufügen** oder drücken Sie **Umschalttaste + C**. Der Untertitel wird auf der Zeitachse an der Wiedergabeposition hinzugefügt.
3. Geben Sie in das Feld unter dem Anzeigebereich den gewünschten Text ein.

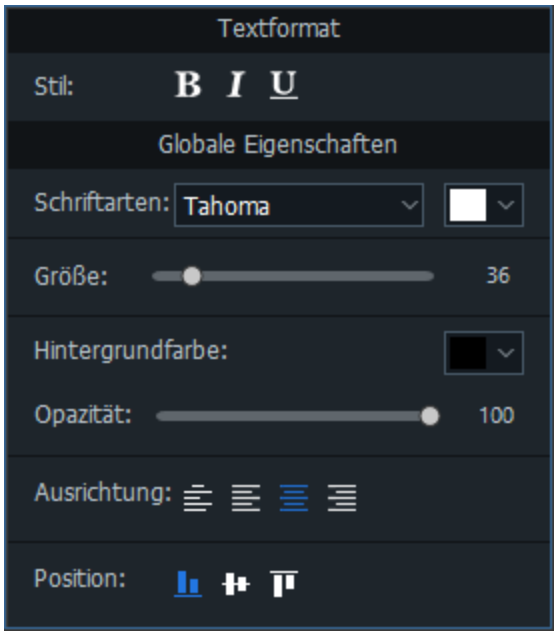


Im Feld links neben dem Textfeld wird die Anzeigedauer für den Text angezeigt. Verschieben Sie den Text auf der Zeitachse an die gewünschte Position.



4. Klicken Sie auf das Dropdown-Menü Textformat, um die Textformatoptionen anzupassen. Konfigurieren Sie Optionen wie Schriftart, Hintergrundfarbe, Textausrichtung und gewünschte Formatierungen wie fett oder kursiv.

Änderungen am Textstil wirken sich nur auf den ausgewählten Text aus. Änderungen an den globalen Eigenschaften wirken sich auf Beschriftungen im gesamten Projekt aus. Sie können beispielsweise bestimmte Wörter kursiv schreiben und andere werden nicht beeinflusst. Das Ändern der Untertitelschriftart wirkt sich jedoch auf alle Untertitel aus.



Um einen bestimmten Abschnitt eines Untertitels fett, kursiv oder unterstrichen zu formatieren, wählen Sie den Text im Textfeld aus und klicken Sie auf die Schaltfläche(n) **Fett**, **Kursiv** oder **Unterstrichen**.

5. Verschieben oder erweitern Sie den Untertitel auf der Zeitachse, indem Sie ihn auf die entsprechende Position ziehen.

So entfernen Sie einen Untertitel aus der Zeitachse:

Klicken Sie zum Entfernen eines Untertitels aus der Zeitachse mit der rechten Maustaste auf den Untertitel auf der Zeitachse und wählen Sie aus dem Kontextmenü die Option **Löschen** aus.

So entfernen Sie alle Untertitel aus der Zeitachse:

Gehen Sie auf **Bearbeiten** | **Alle Untertitel entfernen** oder klicken Sie auf **Strg + Alt + S.**

Erweiterte Effekte zu Ihren Medien hinzufügen

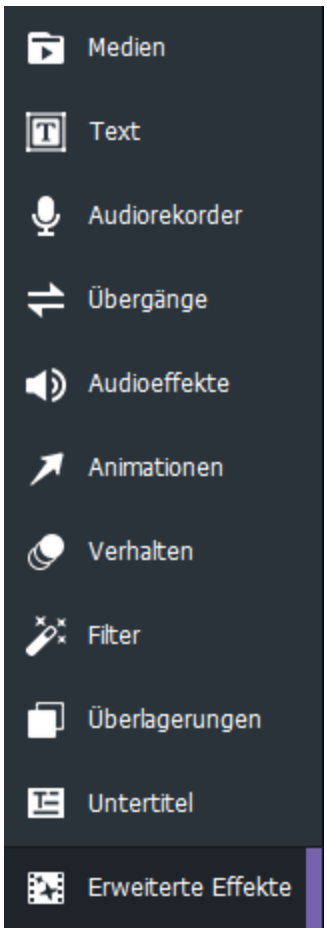
Mit den Werkzeugen auf der Registerkarte „Erweiterte Effekte" können Sie Ihre Medien optimieren und weiter anpassen.

Chroma Key

Sie können eine Volltonfarbe aus dem Hintergrund Ihres Mediums entfernen. Dies wird am häufigsten für Videoaufnahmen mit einem Green-Screen verwendet, wodurch Sie einen anderen Hintergrund Ihrer Wahl hinzufügen können.

So entfernen Sie eine Farbe von Ihrem Medium:

1. Nachdem Sie einen oder mehrere Clips auf der Zeitachse platziert haben, klicken Sie auf die Registerkarte **Erweiterte Effekte** oder drücken Sie **E**.



2. Wählen Sie **Chroma Key** und ziehen Sie es auf Ihren Clip auf der Zeitachse. Ein Hinweis mit der Aufschrift „Effekt hinzugefügt" wird vorübergehend in der Timeline angezeigt.
3. Passen Sie bei ausgewähltem Clip im Eigenschaften-Abschnitt unter Chroma Key die Einstellungen wie unten beschrieben an.

Chroma-Key-Optionen

Farbe	Sie können das Farben-Popup-Fenster verwenden, um bestimmte Farben auszuwählen, die von Ihren Medien entfernt werden sollen. Um dieses zu öffnen, klicken Sie auf das Dropdown-Menü Farbe. Ganz rechts befindet sich ein vertikaler Schieberegler für die Farbe, mit dem Sie zu einer Farbgruppe navigieren können. Wenn Sie eine Farbe auswählen, werden deren numerische Werte in den Feldern Rot, Grün und Blau sowie im Feld Hex angezeigt. Sie können genaue Werte eingeben, um bestimmte Farben zu erhalten. Sie können auch das Farbpipetten-Werkzeug verwenden, um bestimmte Farben aus Ihren Medien auszuwählen.
Toleranz	Stellen Sie den Schieberegler ein, um festzulegen, wie ähnlich eine Farbe der ausgewählten Farbe sein muss, um entfernt zu werden.
Weichheit	Stellen Sie den Schieberegler so ein, dass die Kante zwischen der zu entfernenden Farbe und der verbleibenden Farbe weicher wird. Die Weichheit verringert auch die Gesamtopazität des Bildes.
Einstellungen umkehren	Markieren Sie das Kontrollkästchen **Einstellungen umkehren**, um alle Farben außer der ausgewählten Farbe zu entfernen.

Farb-LUTs

„Farb-LUT" steht für eine Farbsuchtabelle. Farb-LUTs sind Listen, die Luxea anweisen, bestimmte RGB-Werte anderen bestimmten Farbwerten zuzuordnen. Sie können LUTs importieren und als Filter in Luxea verwenden. Es werden folgende Dateitypen von Farb-LUTs unterstützt: .3dl und .cube.

So wenden Sie eine Farb-LUT auf Ihre Medien an:

1. Nachdem Sie einen oder mehrere Clips auf der Zeitachse platziert haben, klicken Sie auf die Registerkarte **Erweiterte Effekte** oder drücken Sie **E**.
2. Wählen Sie **Farb-LUTs** und ziehen Sie es auf den Clip auf der Zeitachse. Ein Hinweis mit der Aufschrift „Effekt hinzugefügt" wird vorübergehend in der Timeline angezeigt.
3. Bei ausgewähltem Clip führen Sie im Farb-LUT-Abschnitt im Fenster Eigenschaften einen der folgenden Schritte aus:

- Wählen Sie eine LUT aus dem Farb-LUT-Dropdown-Menü im Fenster Eigenschaften.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **LUTs laden**. Wechseln Sie im Dialogfeld Öffnen zum Speicherort Ihrer LUT-Dateien und klicken Sie auf **Öffnen**. Die LUT wird sofort angewendet.

So entfernen Sie Farb-LUTs aus dem Farb-LUT-Dropdown-Menü:

Um eine Farb-LUT aus der Liste der verfügbaren LUTs zu entfernen, muss zuerst eine LUT angewendet werden.

1. Wählen Sie im Farb-LUT-Abschnitt des Eigenschaftenbereichs die LUT aus, die Sie aus der Liste entfernen möchten.
2. Klicken Sie auf **Entfernen**.
3. Klicken Sie auf **Ja** zur Bestätigung.

Clip-Geschwindigkeit

Mit Clip-Geschwindigkeits-Effekt können Sie die Geschwindigkeit und die Gesamtdauer Ihrer Audio- und Videodateien steuern.

So beschleunigen oder verlangsamen Sie Ihre Medien:

1. Nachdem Sie einen oder mehrere Clips auf der Zeitachse platziert haben, klicken Sie auf die Registerkarte **Erweiterte Effekte** oder drücken Sie **E**.
2. Wählen Sie die **Clip-Geschwindigkeit** und ziehen Sie sie auf den Clip auf der Zeitachse oder wählen Sie den Clip aus und drücken Sie **Alt + C**. Ein Hinweis mit der Aufschrift „Effekt hinzugefügt" wird vorübergehend in der Timeline angezeigt.
3. Konfigurieren Sie bei ausgewähltem Clip im Clip-Geschwindigkeit-Abschnitt des Fensters Eigenschaften die Einstellungen wie unten beschrieben.

Clip-Geschwindigkeit-Optionen

Geschwindigkeit	Verringern Sie die Geschwindigkeit Ihres Clips, indem Sie den Wert in diesem Feld unter 1,00 verringern. Erhöhen Sie die Geschwindigkeit Ihres Clips, indem Sie den Wert in diesem Feld auf über 1,00 erhöhen.
Minuten/Sekunden	Stellen Sie die gewünschte Dauer Ihres Clips in Minuten oder Sekunden ein.
Frames	Sie können das Feld Frames verwenden, um die Geschwindigkeit und Dauer Ihrer Medien zu optimieren.

Audio-Geschwindigkeit

Sie können den Effekt Clip-Geschwindigkeit auch verwenden, um nur die Geschwindigkeit und die Gesamtdauer des Audios zu steuern.

So beschleunigen oder verlangsamen Sie Ihr Audio:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Clip auf der Zeitachse und wählen Sie im Kontextmenü die Option **Audio und Video trennen** oder drücken Sie **Alt + S**.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Erweiterte Effekte** oder drücken Sie **E**.
3. Wählen Sie die **Clip-Geschwindigkeit** und ziehen Sie sie auf den Audioclip auf der Zeitachse oder wählen Sie den Clip aus und drücken Sie **Alt + C**.
4. Konfigurieren Sie bei ausgewähltem Audioclip im Clip-Geschwindigkeit-Abschnitt des Fensters Eigenschaften die Einstellungen wie unter "Clip-Geschwindigkeit-Optionen" on page 71.

Mosaik

Sie können bestimmte Bereiche Ihrer Medien verwischen. Dies ist nützlich, um sensible Informationen zu schützen oder die Anonymität von Personen in Ihren Medien zu wahren.

So fügen Sie Ihren Medien einen Mosaik-Effekt hinzu:

1. Nachdem Sie einen oder mehrere Clips auf der Zeitachse platziert haben, klicken Sie auf die Registerkarte **Erweiterte Effekte** oder drücken Sie **E**.
2. Wählen Sie **Mosaik** und ziehen Sie es auf eine Spur auf der Zeitachse.
3. Wenn Mosaik ausgewählt ist, konfigurieren Sie die Einstellungen im Mosaik-Abschnitt im Fenster Eigenschaften wie unten beschrieben.

Mosaik-Optionen

Mischmethode	Sie können Mischmodi verwenden, um zu steuern, wie sich der Mosaik-Effekt auf das endgültige Bild auswirkt, wenn die Opazität geändert wird.
Opazität	Der Schieberegler Opazität ändert die Opazität des Mosaik-Effekts. Sie können damit steuern, wie deutlich der Mosaik-Effekt auf den Medien erscheint. Sie können dann einen Mischmodus verwenden, um ihn weiter anzupassen.
Drehung	Geben Sie einen Wert in das Feld ein oder ziehen Sie die Pfeilgriffe, um Ihren Mosaik-Effekt um die Achsen X, Y oder Z zu drehen.
Grad	Mit dem Grad-Schieberegler können Sie steuern, wie unscharf der Mosaik-Effekt ist.

Farbpass

Mit Farbpass können Sie bestimmte Farben in Ihren Medien isolieren und alle anderen auf Schwarzweiß zurücksetzen. Dies kann Ihnen helfen, den Blick auf einen bestimmten Teil eines Clips zu lenken, beispielsweise auf die rosa Kirschblüten eines Baumes. Die Kirschblüten werden rosa angezeigt, und der Rest des Bildes ist schwarzweiß.

So fügen Sie Farbpass hinzu:

1. Nachdem Sie einen oder mehrere Clips auf der Zeitachse platziert haben, klicken Sie auf die Registerkarte **Erweiterte Effekte** oder drücken Sie **E**.
2. Wählen Sie **Farbpass** und ziehen Sie es auf den Clip auf der Zeitachse. Ein Hinweis mit der Aufschrift „Effekt hinzugefügt" wird vorübergehend in der Timeline angezeigt.
3. Passen Sie bei ausgewähltem Clip im Eigenschaften-Abschnitt unter Farbpass die Einstellungen wie unten beschrieben an.

Farboptionen

Farbe	Sie können das Farben-Popup-Fenster verwenden, um bestimmte Farben auszuwählen, die in Ihren Medien fokussiert oder umgekehrt werden sollen. Ganz rechts befindet sich ein vertikaler Schieberegler für die Farbe, mit dem Sie zu einer Farbgruppe navigieren können. Wenn Sie auf eine Farbe klicken, werden deren numerische Werte in den Feldern Rot, Grün und Blau sowie im Feld Hex angezeigt. Sie können genaue Werte eingeben, um bestimmte Farben zu erhalten. Sie können auch das Farbpipetten-Werkzeug verwenden, um bestimmte Farben aus Ihren Medien auszuwählen.
Ähnlichkeit	Nutzen Sie den Schieberegler, um festzulegen, wie ähnlich eine Farbe der ausgewählten Farbe sein muss, um entfernt zu werden.
Einstellungen umkehren	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Einstellungen umkehren**, um die ausgewählte Farbe zu entfernen und jede andere Farbe beizubehalten.

Farbe ersetzen

Mit Farbe ersetzen können Sie bestimmte Farben in Ihrem Medium auswählen und durch eine andere Farbe ersetzen.

So fügen Sie Ihren Medien den Effekt "Farbe ersetzen" hinzu:

1. Nachdem Sie einen oder mehrere Clips auf der Timeline platziert haben, klicken Sie auf die Registerkarte **Erweiterte Effekte** oder drücken Sie **E**.
2. Wählen Sie **Farbe ersetzen** und ziehen Sie es auf einen Clip in der Timeline.

3. Konfigurieren Sie bei ausgewähltem Clip im Abschnitt Farbe ersetzen des Bereichs Eigenschaften die Einstellungen wie unten beschrieben.

Farbe ersetzen-optionen

Zielfarbe	Sie können das Popup-Fenster Farben verwenden, um genaue Farben zum Ersetzen auszuwählen. Ganz rechts befindet sich ein vertikaler Schieberegler für die Farbe, mit dem Sie zu einer Farbgruppe navigieren können. Wenn Sie auf eine Farbe klicken, werden deren numerische Werte in den Feldern Rot, Grün und Blau sowie im Feld Hex angezeigt. Sie können genaue Werte eingeben, um bestimmte Farben zu erhalten. Sie können auch das Farbpipetten-Werkzeug verwenden, um bestimmte Farben aus Ihren Medien auszuwählen.
Farbe ersetzen	Wählen Sie wie oben eine Farbe aus, durch die Sie Ihre Zielfarbe ersetzen möchten.
Ähnlichkeit	Nutzen Sie den Schieberegler, um festzulegen, wie ähnlich eine Farbe der ausgewählten Farbe sein muss, um entfernt zu werden.
Feste Farben	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Zielfarben in Farbe ersetzen zu ändern und helle / dunkle Schatten zu entfernen. Wenn dieses Kontrollkästchen deaktiviert ist, wird die Zielfarbe ersetzt, die Hell / Dunkel-Bildvariationen bleiben jedoch erhalten.

Anpassen der Mediendauer und Erstellen von Standbildern

Wenn Sie der Zeitleiste Medien hinzufügen, werden diese automatisch in bestimmten Intervallen und zu festgelegten Zeiten platziert. Sie können die Dauer des Mediums und die Lücken zwischen den Medien ändern, indem Sie die Einstellungen für die Dauer ändern. Auf diese Weise können Sie Bilder ineinander übergehen lassen, ohne dass der Bildschirm dazwischen schwarz wird, oder Sie können eine Szene mit einem schwarzen Bildschirm für eine bestimmte Dauer beenden, bevor die nächste beginnt.

Anpassen der Dauer von Video oder Audio

So ändern Sie die Mediendauer:

1. Wählen Sie auf der Zeitachse das Medium aus, das Sie bearbeiten möchten.
2. Bewegen Sie den Mauszeiger über den Anfang oder das Ende des Mediums, klicken Sie auf die Doppelpfeile und ziehen Sie sie, um die Länge anzupassen. Das Format ist (Stunden:Minuten:Sekunden;Frames).

Anpassen der Dauer von Text, Bildern, Überlagerungen, Beschriftungen und Mosaiken

So ändern Sie die Mediendauer:

1. Wählen Sie auf der Zeitachse das Medium aus, das Sie bearbeiten möchten.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie **Dauer...** aus dem Kontextmenü, um das Dialogfeld Dauer zu öffnen.
3. Wählen Sie eine Dauer mit den Aufwärts- oder Abwärtspfeilen oder indem Sie eine Dauer in das Feld Dauer eingeben. Das Format ist (Stunden:Minuten:Sekunden;Frames).
4. Klicken Sie auf **OK**.

Verwendung der Ripple-Bearbeitungsdauer

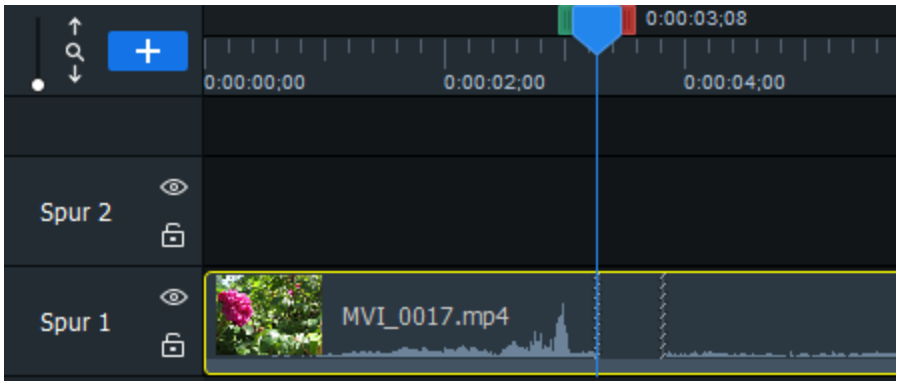
Die Dauer der Ripple-Bearbeitung (Bearbeitung mit Nachziehen) ist eine Einstellung, die Lücken zwischen Medien in Ihrem Projekt beibehält. Standardmäßig ist die Dauer der Ripple-Bearbeitung aktiviert. Auf diese Weise können Sie die Dauer von Medien ändern, ohne die Lücken zu ändern, die Sie hinter diesen erstellt haben. Sie haben beispielsweise ein Bild, gefolgt von einer Lücke von vier Sekunden und einem Videoclip. Wenn Sie dann die Dauer des Bildes bei aktivierter Ripple-Bearbeitung verlängern, wird die darauf folgende Lücke von vier Sekunden nicht verringert. Ohne diese Funktion würde durch Verlängerung der Bilddauer die Dauer der folgenden Lücke verringert.

Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen Ripple-Bearbeitung im Dialogfeld Dauer, um die Bearbeitung mit Nachziehen zu deaktivieren, wenn Sie Änderungen an der Dauer vornehmen.

Standbilder

Sie können die Dauer bestimmter Frames Ihres Mediums verlängern. Dies wird als Standbild bezeichnet.

> Wenn Sie Ihren Medien ein Standbild hinzufügen, wird der von Ihnen gewählte Clip zu der von Ihnen gewählten Dauer erweitert. Daher wird Standbild im Kontextmenü nur aktiviert, wenn auf der Zeitachse rechts von Ihrem Clip Platz ist.



So erstellen Sie ein Standbild:

1. Wenn sich das gewünschte Medium auf der Zeitachse befindet, platzieren Sie die Wiedergabeposition auf dem Einzelbild des Videos, das Sie aufnehmen möchten, klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie **Standbild** aus dem Kontextmenü oder drücken Sie **Alt + F**.
2. Legen Sie im Standbild-Dialogfeld fest, wie viele Sekunden Ihr Standbild dauern soll.
3. Klicken Sie auf **OK**. Ihr Standbild wird Ihren Medien auf der Zeitachse hinzugefügt.

Sie können die Clip-Geschwindigkeit sowie die Clip-Dauer anpassen. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Thema Erweiterte Effekte .

Erstellen von Standbildern aus Ihren Clips

Sie können Schnappschüsse von der Wiedergabe Ihres Videos machen und diese zu Meine Medien hinzufügen.

Schnappschüsse

Sie können jederzeit Schnappschüsse von der Wiedergabe Ihres Videos machen.

So erstellen Sie einen Schnappschuss:

1. Wenn sich Ihr gewünschtes Material auf der Zeitachse befindet, drücken Sie die Schaltfläche **Wiedergabe** unterhalb des Projektanzeigebereichs.
2. Drücken Sie an dem gewünschten Bild die Schaltfläche **Schnappschuss** oder drücken Sie **Umschalttaste + S**. In einem Dialogfeld wird der Speicherort auf der Festplatte angezeigt, an dem Ihr Schnappschuss gespeichert wurde.
3. Klicken Sie auf **OK**.

Informationen zum Ändern des Speicherorts Ihrer gespeicherten Snapshots und zum Konfigurieren der Snapshot-Einstellungen, finden Sie unter Optionen und Konfiguration.

Verwenden von Inhaltspaketen zur Verbesserung Ihrer Medien

Sie können Inhaltspakete von ACDSee herunterladen, um Ihre Medien weiter zu verbessern. Diese Pakete können Bilder, Video, Audio, Textstil-Voreinstellungen, Schriftarten, Verhalten und Überlagerungen enthalten. Zunächst müssen Sie ein Inhaltspaket von der ACDSee-Website herunterladen. Nach dem Import finden Sie diese Inhalte in der Bibliothek-Registerkarte.

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um Inhaltspakete herunterzuladen:

- Besuchen Sie die ACDSee-Website.
- Klicken Sie oben rechts in Luxea auf die Schaltfläche zum Herunterladen.
- Klicken Sie unten rechts auf der Bibliothek-Registerkarte auf die Schaltfläche zum Herunterladen.

So fügen Sie Ihrer Bibliothek Inhaltspakete hinzu:

1. Gehen Sie auf **Datei** | **Importieren** | **Inhaltspaket...**
2. Wählen Sie im Dialogfeld Inhaltspakete hinzufügen die Inhaltspaketdateien (.alcp) aus, die Sie importieren möchten.
3. Klicken Sie auf **OK**.

Oder:

1. Navigieren Sie zu dem Ordner, in den Sie Ihre Inhaltspakete heruntergeladen haben.
2. Doppelklicken Sie auf die Inhaltspaketdateien (.alcp) und sie werden in Luxea geöffnet.

Oder:

1. Öffnen Sie die Bibliothek-Registerkarte.
2. Klicken Sie auf das Symbol Inhaltspaket importieren.

So fügen Sie Ihrer Bibliothek Inhaltspakete bei geschlossenem Luxea hinzu:

1. Navigieren Sie zu dem Ordner, in den Sie Ihre Inhaltspakete heruntergeladen haben.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Inhaltspaketdateien (.alcp). Wählen Sie **mit ACDSee Luxea öffnen**.

So fügen Sie Ihrer Zeitachse Inhalte aus Inhaltspaketen hinzu:

1. Nachdem Sie einen oder mehrere Clips in der Zeitachse platziert haben, öffnen Sie die Bibliothek-Registerkarte.
2. Ziehen Sie die entsprechende Erweiterung aus der Bibliothek an den von Ihnen ausgewählten Punkt in der Zeitachse.

Optionen und Konfiguration

Sie können Optionen konfigurieren, um die Funktionalität von Luxea anzupassen und zu automatisieren.

So konfigurieren Sie Optionen:

1. Gehen Sie auf **Extras** | **Optionen** oder drücken Sie **Alt + O.**
2. Konfigurieren Sie die Optionen wie in der Tabelle unten beschrieben.
3. Klicken Sie auf **OK**.

Dialogfeld Optionen

Allgemein			
Dauer	**Übergänge**: Stellen Sie die gewünschte Anzeigedauer von Übergängen ein. **Bilder**: Stellen Sie die gewünschte Anzeigedauer von Bildern ein. **Untertitel**: Stellen Sie die gewünschte Anzeigedauer von Untertiteln ein. **Animationen**: Legen Sie fest, wie lange Ihre Animationen angezeigt werden sollen. **Standbilder**: Legen Sie fest, wie lange Ihre Standbilder angezeigt werden sollen. **Mosaik**: Legen Sie fest, wie lange Ihre Mosaike angezeigt werden sollen. **Text**: Legen Sie fest, wie lange Ihr Text angezeigt werden soll. Das Format für die Dauer ist Stunden, Minuten, Sekunden; Frames.		
Wasserzeichen	**Wasserzeichen aktivieren**	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um ein Wasserzeichen in Ihr Video einzufügen.	
	Wasserzeichen	Navigieren Sie zu dem Bild, das Sie als Wasserzeichen verwenden möchten.	
	Position	Wählen Sie ein Rechteck, um die gewünschte Position für das Wasserzeichen auf dem Videobild anzugeben.	
	Opazität	Verwenden Sie den Regler, um die Opazität des Wasserzeichens anzupassen. Das Wasserzeichen ist standardmäßig 100 % opak und damit vollständig undurchsichtig. Je weiter Sie die Opazität reduzieren, umso transparenter wird das Wasserzeichen. Ein Wasserzeichen mit einer Opazität von null ist vollständig durchsichtig.	
Schnappschüsse	**Schnappschuss-Speicherort**	Zeigt den Speicherort Ihrer gespeicherten Schnappschüsse an. Klicken Sie auf die Schaltfläche Durchsuchen, um einen neuen Dateipfad auf Ihrer Festplatte zu bestimmen.	
	Fügen Sie Schnappschüsse zu Meine Medien hinzu	Diese Option ist standardmäßig aktiviert und fügt Ihre Schnappschüsse automatisch den in Meine Medien verfügbaren Medien hinzu. Von hier aus können Sie sie ganz einfach auf Ihre Zeitachse ziehen.	
	Snapshot-Sound aktivieren	Diese Option ist standardmäßig aktiviert, dabei wird bei jeder Aufnahme ein Schnappschuss abgespielt.	
Erweitert	**Temporärer Speicherordner**	Im temporären Speicherordner werden die Medien aus der Bibliothek gespeichert, während Sie an einem Projekt arbeiten. Der temporäre Speicherordner wird nach dem Speichern des Projekts gelöscht und der Inhalt wird vollständig entfernt, nachdem das Projekt produziert wurde.	
	Hardwarebeschleunigung	**Hardwarebeschleunigung aktivieren**	Standardmäßig aktiviert; diese Option sorgt dafür, dass der

			Codierungsprozess nicht über die CPU sondern die Grafikkarte erfolgt. Dadurch wird das Rendering der Medien beschleunigt. Bei Vorhandensein mehrerer Grafikkarten priorisiert Luxeao die Hardwarebeschleunigung entsprechend der folgenden Hierarchie: NVIDIA, Intel® Quick Sync.
	Automatisches Speichern	**Automatisches Speichern aktivieren**	Diese Option speichert Ihre Projekte automatisch in dem von Ihnen angegebenen Intervall. Wenn sie Luxea nach unerwartetem Herunterfahren neu starten, wird Ihr Projekt mit dem Status des letzten Speichervorgangs wiederhergestellt und geöffnet.
		Intervall... Minute(n)	Geben Sie an, wie häufig das automatische Speichern ausgeführt werden soll.
	Standardwiedergabequalität:	Wählen Sie eine Wiedergabequalität von Voll bis 1/16. Dies kann Ihren Bearbeitungsprozess beschleunigen, wenn Sie mit qualitativ hochwertigen Videos arbeiten oder Ihr Computer das Video nur langsam verarbeitet.	
	Laden Sie das Projekt passend zur Zeitleiste	Das geladene Projekt wurde verkleinert, sodass alle Elemente auf der Zeitachse sichtbar sind.	
Anzeige			
	Standard-Projekteinstellungen	**Abmessungen Anzeigebereich**	Sie können die Größe des Anzeigebereichs festlegen, die Luxea bei jedem Öffnen als Standard lädt. Hier können Sie voreingestellte Abmessungen für TikTok und Instagram auswählen.
		Breite	Geben Sie die benutzerdefinierte Breite des Anzeigebereichs ein, den Luxea standardmäßig öffnet.

Höhe	Geben Sie die benutzerdefinierte Höhe des Anzeigebereichs ein, den Luxea standardmäßig öffnet.
Bildrate	Wählen Sie eine Bildrate von 23,97 Bildern pro Sekunde (fps) bis 60 fps.
Eingabeaufforderung, wenn importierte Mediendimensionen oder Bildfrequenz nicht mit den Projekteinstellungen übereinstimmen	Luxea warnt Sie, wenn die Medienabmessungen oder die Bildrate nicht mit den Abmessungen des Anzeigebereichs oder der Projektbildrate übereinstimmen.
Passen Sie die Projekteinstellungen immer an die importierten Medienabmessungen und die Bildrate an.	Sie können Luxea so einstellen, dass die Größe des Anzeigebereichs an die Abmessungen Ihres Mediums angepasst wird und die Projektbildrate automatisch an die Medienbildrate angepasst wird.

Produzieren und Freigeben Ihrer Medien

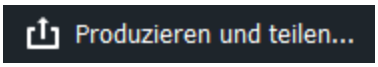
Nach Beendigung Ihres Projekts können Sie die Funktion zum Produzieren und Freigeben von Videos verwenden, um die Videoproduktion abzuschließen und die finale Datei zu teilen. Bei dem abschließenden Produktionsschritt wird eine Ausgabedatei basierend auf den auf der Zeitachse angeordneten Medien und Effekten erstellt. Der Produktionsprozess ermöglicht es Ihnen, Video- und Audioparameter für Ihre Ausgabedatei auszuwählen. Zudem haben Sie die Option, das Video auf YouTube, Facebook und Twitter zu teilen.

Sie können eine Ausgabedatei produzieren, die alle Medien auf der Zeitachse oder nur eine Auswahl dieser Medien beinhaltet.

Videoproduktionen enthalten keine Medien auf deaktivierten Titeln.

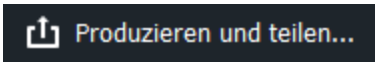
Videoproduktionen beinhalten keine Medien, die nach außerhalb des Anzeigebereichs verschoben wurden.

So produzieren Sie eine Ausgabedatei aus den Medien auf der Zeitachse:

1. Öffnen Sie den Produktionsassistenten mit einem der folgenden Verfahren, um Ihr Video zu produzieren:
   - Klicken Sie auf die Schaltfläche **Produzieren und Teilen** rechts oben. 
   - Gehen Sie auf **Datei** | **Produzieren und teilen...**
   - Drücken Sie **Strg + P**.
2. Melden Sie sich bei acdID an oder erstellen Sie ein Konto.
3. Befolgen Sie die Anweisungen unter So konfigurieren Sie die Ausgabedatei im Produktionsassistenten.

So erstellen Sie ein GIF:

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um ein GIF zu erstellen:

1. Klicken Sie oben im Anzeigebereich auf die Schaltfläche **Projekteinstellungen**.
2. Wählen Sie im Dialogfeld Projekteinstellungend des Projekteinstellungen-Dropdown-Menüs die Option **GIF-Größe (480 x 270)** aus. Diese Größe ermöglicht ein einfaches Teilen.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Produzieren und Teilen** rechts oben. 
4. Melden Sie sich bei acdID an oder erstellen Sie ein Konto.
5. Fahren Sie fort wie unter Konfigurieren der Ausgabedatei im Produktionsassistenten beschrieben.

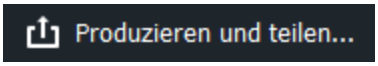
Oder:

1. Wählen Sie im Produktionsassistenten im Ausgabeformat-Dropdown-Menü die Option **GIF**.
2. Wir empfehlen, aus dem Videobildgröße-Dropdown-Menü **480 x 270 (GIF)** auszuwählen. Diese Größe ermöglicht ein einfaches Teilen.
3. Fahren Sie fort wie unter Konfigurieren der Ausgabedatei im Produktionsassistenten beschrieben.

So produzieren Sie ein TikTok- oder Instagram-Video:

Instagram TV (oder IGTV) verwendet dieselben Abmessungen wie TikTok. Wenn Sie also ein Video für IGTV produzieren möchten, können Sie die voreingestellten Abmessungen von TikTok (1080 x 1920) verwenden.

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um ein für diese sozialen Kanäle optimiertes Video zu erstellen:

1. Klicken Sie oben im Anzeigebereich auf die Schaltfläche **Projekteinstellungen**.
2. Wählen Sie im Projekteinstellungen-Dialogfeld des Projekteinstellungen-Dropdown-Menüs die Option **TikTok (1080 x 1920)** oder **Instagram (1080 x 1080)**.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Produzieren und Teilen** rechts oben. 

4. Melden Sie sich bei acdID an oder erstellen Sie ein Konto.
5. Fahren Sie fort wie unter Konfigurieren der Ausgabedatei im Produktionsassistenten beschrieben.

Oder:

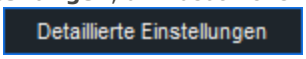
1. Wählen Sie im Produktionsassistenten im Ausgabeformat-Dropdown-Menü die Option **1080x1920** für TikTok und **1080x1080** für Instagram.
2. Fahren Sie fort wie unter Konfigurieren der Ausgabedatei im Produktionsassistenten beschrieben.

So produzieren Sie eine Ausgabedatei aus einer Auswahl:

Nach dem Erstellen einer Auswahl klicken Sie auf **Datei** | **Zeitachsenauswahl produzieren als...**

So konfigurieren Sie die Ausgabedatei im Produktionsassistenten:

Informationen darüber, wie Sie das Video auf YouTube teilen, finden Sie weiter unten im Abschnitt Teilen.

1. Wählen Sie im Produktionsassistenten das gewünschte Ausgabeformat aus dem Dropdown-Menü aus.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Detaillierte Einstellungen**, um zusätzliche Video- und Audioparameter wie in der Tabelle unten beschrieben einzustellen. 

Dialogfeld Detaillierte Einstellungen

Format	Zeigt Ihr Ausgabeformat an.	
Videoparameter	**Codec**	Video-Codec bestimmt, welche Art der Videodatenkomprimierung von Luxea verwendet werden soll.
	Größe	Standardmäßig entspricht die Größe des Videobilds den aktuellen Einstellungen unter Abmessungen Anzeigebereich. Wählen Sie zum Ändern der Größe die Videobildgröße aus oder wählen Sie **Benutzerdefiniert** aus, um eine bestimmte Breite und Höhe festzulegen.
	Bitrate	Wählen Sie die Bitrate aus, um festzulegen, wie viele Daten pro Sekunde bei der Wiedergabe auf den Bildschirm übertragen werden. Eine höhere Bitrate sorgt für eine bessere Bildqualität. Gleichzeitig nimmt mit der Bitrate jedoch auch die Dateigröße zu. Ein Festlegen der Bitrate über Hoch (30.000 kbps) kann zu einem Anwachsen der Dateigröße führen, ohne dass zwangsläufig eine Verbesserung der Qualität erkennbar ist.
	Schleifen	Gilt nur für das GIF-Format. Sie können das Kontrollkästchen Dauerschleife deaktivieren und dann festlegen, wie oft Ihr GIF eine Schleife ausführt.
	Bildfrequenz	Wählen Sie die Bildfrequenz aus, um zu bestimmen, wie schnell das Bild aktualisiert wird.
Audioparameter	**Codec**	Codec bestimmt, welche Art der Audiodatenkomprimierung von Luxea verwendet werden soll.
	Abtastrate	Die Abtastrate definiert die Datengeschwindigkeit einer Tonaufzeichnung. Eine höhere Abtastrate sorgt für eine bessere Tonqualität. Gleichzeitig nimmt mit der Abtastrate jedoch auch die Dateigröße zu.
	Kanal	Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü Option 1, um aus beiden Lautsprechern denselben Ton auszugeben, oder Option 2, um aus dem linken Lautsprecher einen anderen Ton als aus dem rechten auszugeben.
	Bitrate	Wählen Sie die Bitrate aus, um festzulegen, wie viele Audiodaten pro Sekunde bei der Wiedergabe an die Lautsprecher übertragen werden. Eine höhere Bitrate sorgt für eine bessere Tonqualität. Gleichzeitig nimmt mit der Bitrate jedoch auch die Dateigröße zu.

3. Klicken Sie auf **OK**.
4. Klicken Sie auf **Weiter**.
5. Geben Sie in das Name-Feld einen Namen für Ihre Ausgabedatei ein.
6. Klicken Sie im Ordner-Feld auf die Schaltfläche **Durchsuchen**, um den Ordner zu suchen, in dem die Ausgabedatei gespeichert werden soll.
7. Klicken Sie auf **Produzieren**. Das Video wird gerendert.
8. Klicken Sie auf **Beenden**, um zu Luxea zurückzukehren.

Teilen

So teilen Sie Videos auf YouTube:

Sie können Ihre Videoinhalte auf YouTube hochladen, um sie privat mit Freunden oder öffentlich mit der YouTube-Community zu teilen.

1. Wählen Sie im Produktionsassistenten aus dem Ausgabetyp-Dropdown-Menü die Option **Auf YouTube freigeben**.
2. Konfigurieren Sie die Einstellungen wie oben beschrieben und klicken Sie dann auf **Weiter**.
3. Geben Sie in das Name-Feld einen Namen für Ihre Ausgabedatei ein.
4. Klicken Sie im Ordner-Feld auf die Schaltfläche **Durchsuchen**, um den Ordner zu suchen, in dem die Ausgabedatei gespeichert werden soll.
5. Klicken Sie auf **Weiter**.
6. Geben Sie im Popup-Fenster zur Anmeldung bei YouTube Ihren Benutzernamen und das Passwort ein. Folgen Sie den Aufforderungen und klicken Sie auf die Schaltfläche **Zulassen**, um Luxea zum Upload der Mediendatei in Ihr Konto zu autorisieren.
7. Geben Sie im Produktionsassistenten unter Videoinformationen eingeben die erforderlichen Informationen in die dafür vorgesehenen Felder - wie in der Tabelle unten beschrieben - ein.
8. Klicken Sie auf **Produzieren**. Ihr Video wird auf YouTube hochgeladen, sobald der Rendering-Vorgang abgeschlossen ist. Wenn Sie die Option ausgewählt haben, Ihren Videolink auf Facebook oder Twitter zu teilen, werden die beiden Websites jetzt in Ihrem Browser geöffnet und Sie werden zur Eingabe Ihres Benutzernamens und Passworts aufgefordert.
9. Gehen Sie auf YouTube.com, um Ihr Video anzuzeigen oder freizugeben.

Produktionsassistent-Dialogfeld

Videoinformationen eingeben	**Titel**	Bitte geben Sie einen Titel für Ihr Video ein.
	Beschreibung	Geben Sie eine Beschreibung für Ihr Video ein.
	Markierungen	Geben Sie Tags ein, die Sie Ihrem Video zuweisen möchten. Mithilfe dieser Tags können Sie festlegen, wann Ihr Video bei Suchanfragen auf YouTube erscheint.
	Kategorie	Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü die Kategorie aus, unter der Ihr Video auf YouTube aufgeführt werden soll.
	Privat	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Privat**, wenn das Video nur für Sie sichtbar sein soll.
	YouTube-Link auf Facebook teilen	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **YouTube-Link auf Facebook teilen**, wenn Sie einen Link zu Ihrem Video auf Facebook teilen möchten. Nachdem Sie das Video auf YouTube hochgeladen haben, wird Facebook automatisch geöffnet. Sie werden aufgefordert, Ihren Benutzernamen und das Passwort für Facebook einzugeben.
	YouTube-Link auf Twitter teilen	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **YouTube-Link auf Twitter teilen**, wenn Sie einen Link zu Ihrem Video auf Twitter teilen möchten. Nachdem Sie das Video auf YouTube hochgeladen haben, wird Twitter automatisch geöffnet. Sie werden aufgefordert, Ihren Benutzernamen und das Passwort für Twitter einzugeben.

So teilen Sie auf Vimeo:

Sie können Ihre Videoinhalte auf Vimeo hochladen.

1. Wählen Sie im Produktionsassistenten aus dem Ausgabetyp-Dropdown-Menü die Option **Auf Vimeo teilen**.
2. Konfigurieren Sie die Einstellungen wie oben beschrieben und klicken Sie dann auf **Weiter**.
3. Geben Sie in das Name-Feld einen Namen für Ihre Ausgabedatei ein.
4. Klicken Sie im Ordner-Feld auf die Schaltfläche **Durchsuchen**, um den Ordner zu suchen, in dem die Ausgabedatei gespeichert werden soll.
5. Klicken Sie auf **Weiter**.
6. Geben Sie im Vimeo-Anmeldefenster Ihre Anmeldedaten ein. Folgen Sie den Anweisungen.
7. Geben Sie im Produktionsassistenten unter Videoinformationen eingeben die erforderlichen Informationen in die dafür vorgesehenen Felder - wie in der Tabelle unten beschrieben - ein.
8. Klicken Sie auf **Produzieren**. Ihr Video wird auf Vimeo hochgeladen, sobald der Rendering-Vorgang abgeschlossen ist. Wenn Sie die Option ausgewählt haben, Ihren Videolink auf Facebook oder Twitter zu teilen, werden die beiden Websites jetzt in Ihrem Browser geöffnet und Sie werden zur Eingabe Ihres Benutzernamens und Passworts aufgefordert.
9. Gehen Sie auf Vimeo.com, um Ihr Video anzuzeigen oder freizugeben.

Videoinformationen eingeben	**Titel**	Bitte geben Sie einen Titel für Ihr Video ein.
	Beschreibung	Geben Sie eine Beschreibung für Ihr Video ein.
	Markierungen	Geben Sie Tags ein, die Sie Ihrem Video zuweisen möchten. Mithilfe dieser Tag können Sie festlegen, wann Ihr Video bei Suchanfragen auf Vimeo erscheint.
	Privatsphäre	Wählen Sie eine Privatsphären-Einstellung aus dem Dropdown-Menü. Bitte beachten Sie, dass Sie bei Auswahl von **Passwort** ein Passwort in das dafür vorgesehene Feld eingeben müssen.
	Vimeo-Link auf Facebook teilen	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Vimeo-Link auf Facebook teilen**, wenn Sie einen Link zu Ihrem Video auf Facebook teilen möchten. Nachdem Sie das Video auf Vimeo hochgeladen haben, wird Facebook automatisch geöffnet. Sie werden aufgefordert, Ihren Benutzernamen und das Passwort für Facebook einzugeben.
	Vimeo-Link auf Twitter teilen	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Vimeo-Link auf Twitter teilen**, wenn Sie einen Link zu Ihrem Video auf Twitter teilen möchten. Nachdem Sie das Video auf Vimeo hochgeladen haben, wird Twitter automatisch geöffnet. Sie werden aufgefordert, Ihren Benutzernamen und das Passwort für Twitter einzugeben.

Ihr acdID-Konto

Zum Veröffentlichen und Freigeben von Videos oder zum Aktualisieren Ihrer Lizenz benötigen Sie ein acdID-Konto. Ihr acdID-Konto gewährt Ihnen auch Zugriff auf das acdID-Benutzerportal, in dem Sie Ihre Software und Abonnements verwalten, Video-Tutorials ansehen und Software-Support erhalten können.

Erstellen eines acdID-Kontos

So legen Sie ein acdID-Konto an:

1. Klicken Sie in der oberen Menüleiste von Luxea auf das Benutzersymbol.
2. Klicken Sie im Dialogfeld Luxea auf **melden Sie sich an**.
3. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Erstellung Ihres Kontos abzuschließen.

Upgrade Ihrer Lizenz

Im kostenlosen LuxeaAbo können Sie je nach Videolänge Videos mit einem Wasserzeichen oder einem Intro/Outro erstellen. Um ein Video ohne Wasserzeichen oder Intro/Outro zu produzieren, müssen Sie Ihre Lizenz upgraden auf ein bezahltes Abo.

So führen Sie ein Upgrade Ihrer Lizenz in Luxea durch:

1. Klicken Sie in der oberen Menüleiste von Luxea auf das Benutzersymbol.
2. Melden Sie sich im Dialogfeld Luxea an und klicken Sie auf **Upgrade**.
3. Wählen Sie das für Sie geeignete Abo und klicken Sie auf **Jetzt kaufen**.

Oder:

1. Klicken Sie in der oberen Menüleiste von Luxea auf das Benutzersymbol.
2. Wählen Sie das für Sie geeignete Abo und klicken Sie auf **Jetzt kaufen**.